

26. Juli 2011

Stadt Reutlingen, 51-2

Fachtag

Leitlinien 2010

**Freizeitangebote in Reutlingen:
so sollen sie sein!**

Jugendbefragung



Bitte vorab ausfüllen und zusammen mit euren Stimmen bei der Jugendgemeinderatswahl abgeben!

**FREIZEITANGEBOTE
IN REUTLINGEN:
SO SOLLEN SIE SEIN!**

*Meinungsumfrage
für Jugendliche aus Reutlingen*

Stadt Reutlingen | 

Verbindung mit JGR Wahl

- ~8500 Umfrageberechtigte im Alter von 14-21
- Zusammen mit der JGR-Info verschickt
- Gewählt an 23 Schulen
- In Teams diverse große Schulen angefahren
- 1180 von 8541 Jugendlichen haben sich an der Umfrage beteiligt. Das entspricht 13,84%.
- 24% aller SchülerInnen haben sich beteiligt (60% JGR-Wahl).
- Wird nur der erste Bildungsweg betrachtet, sind es 33% Beteiligung an der Umfrage.

2. Beteiligung an der Umfrage

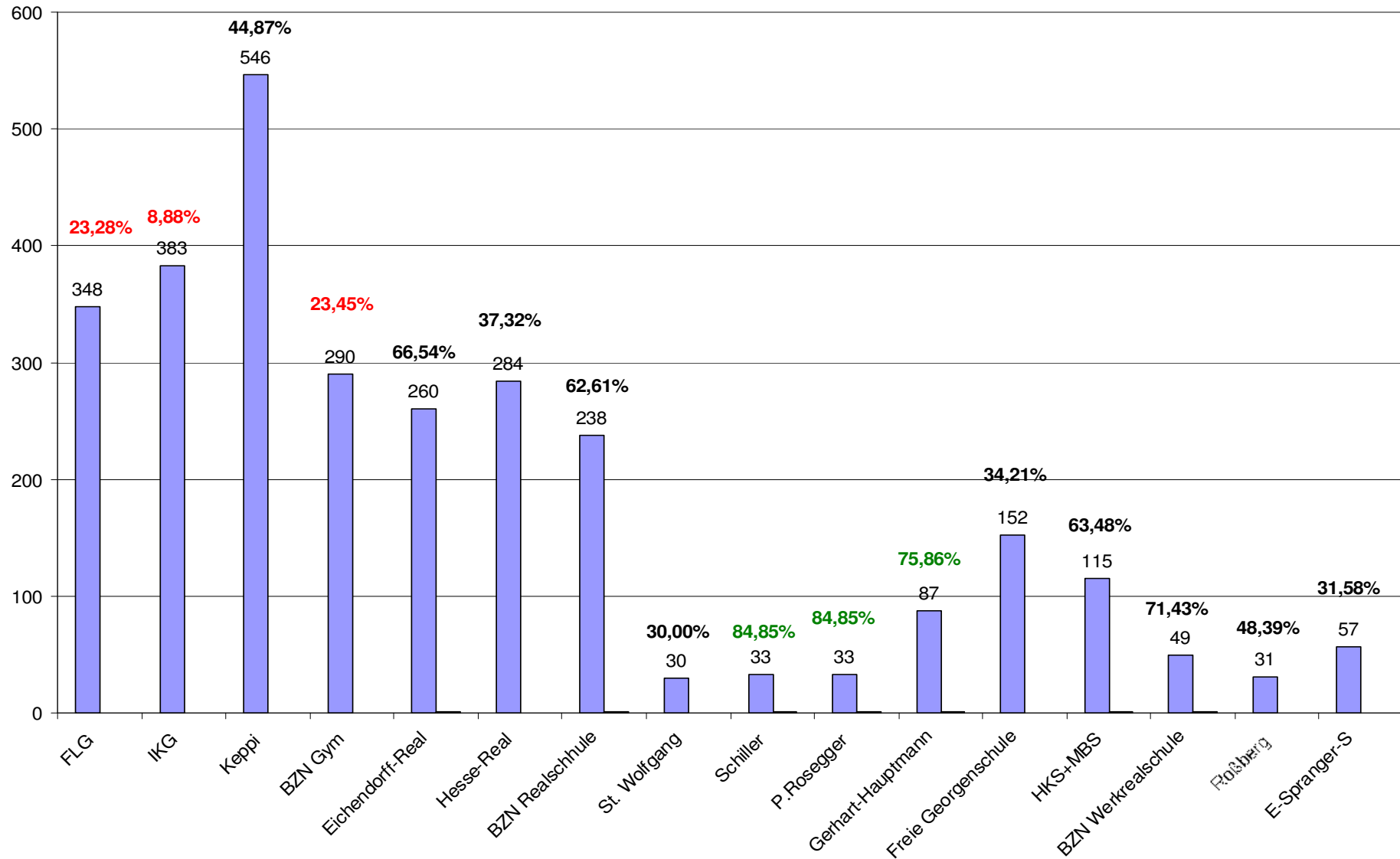
Beteiligung an der Umfrage Insgesamt nach Schultypen			
Schule	Abgegebene Fragebögen	Wahlberechtigte	Anteil
Schiller Schule	28	33	84,85%
P.Rosegger Schule	28	33	84,85%
Gerhart-Hauptmann-Schule	66	87	75,86%
BZN Werkrealschule	35	49	71,43%
Eichendorff-Realschule	173	260	66,54%
Herrman-Kurz und Matthäus-Beger Schule	73	115	63,48%
BZN Realschule	149	238	62,61%
Roßberg Schule Gönningen	15	31	48,39%
Johannes-Kepler-Gymnasium	245	546	44,87%
Hermann-Hesse-Realschule	106	284	37,32%
Freie Georgenschule	52	152	34,21%
Edurard-Spranger-Schule	18	57	31,58%
St. Wolfgang Schule	9	30	30,00%
BZN Gymnasium	68	290	23,45%
Friedrich-List-Gymnasium	81	348	23,28%
Isolde Kurz-Gymnasium	34	383	8,88%
Albert-Einstein-Gymnasium	0*	590	0,00%
Mörikeschule		32	0,00%
Bodelschwingh-Schule		35	0,00%
Gutenberg Schule		24	0,00%
Ferdinand-von-Steinbeis Schule		437	0,00%
Laura-Schradin Schule		250	0,00%
Theodor-Heuss Schule		705	0,00%
Sonstige	2		
Schulen (abgegeben)	1180	2936	40,19%
Schulen (Gesamt)		5009	23,56%
Alle Jugendlichen	1182	8541	13,84%

Legende:
Förder-, Haupt- und Werkrealschulen
Realschulen
Gymnasien
Berufliche Schulen

* Dem AEG wurden seitens des Wahlamtes keine Fragebögen zugeordnet. Nach Auskunft der Schule wurden jedoch Fragebögen ausgefüllt. Eine falsche Zuordnung kann mit hoher Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden.

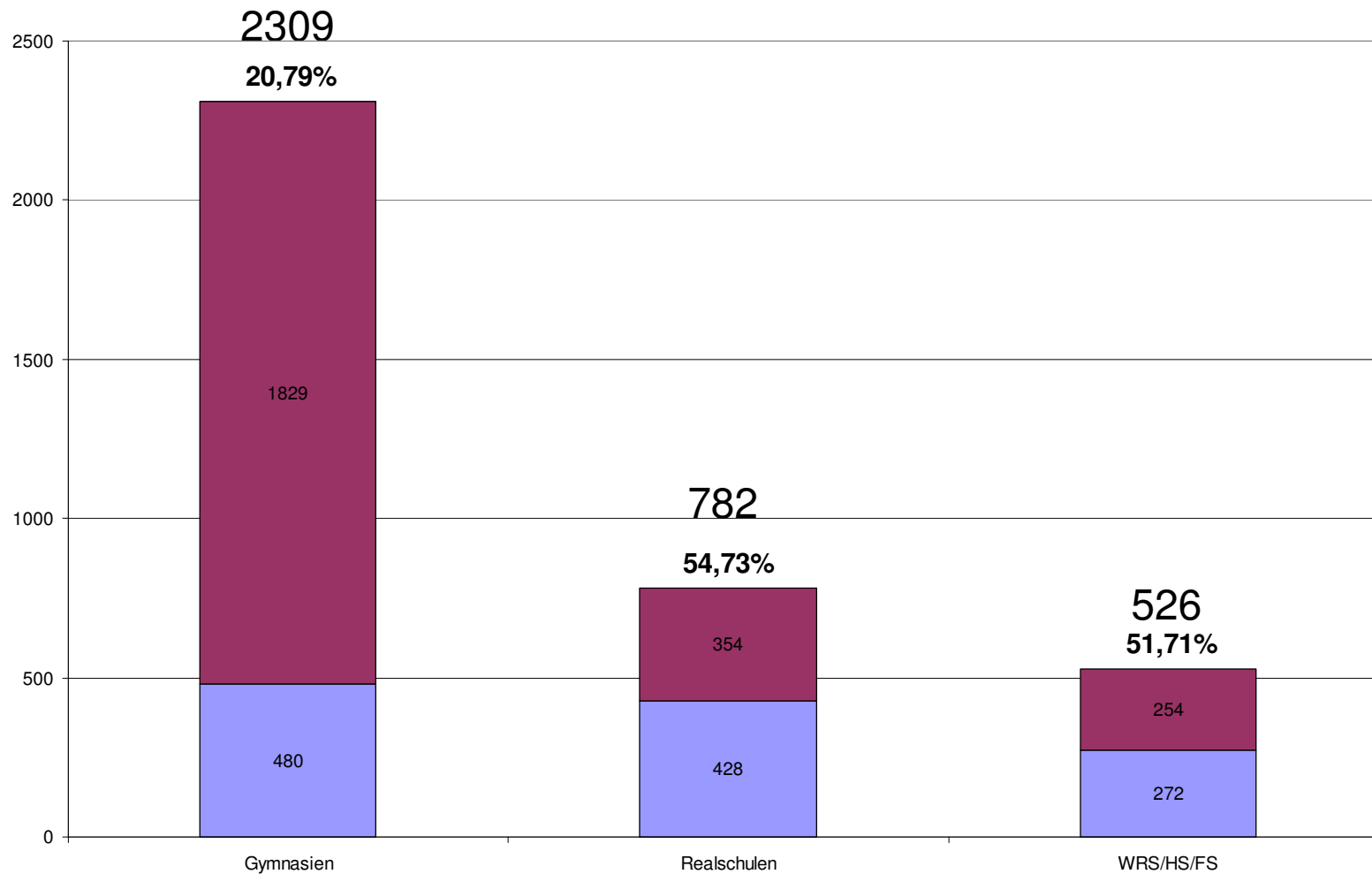
2. Beteiligung an der Umfrage

Schulen, welche die Fragebögen abgegeben haben

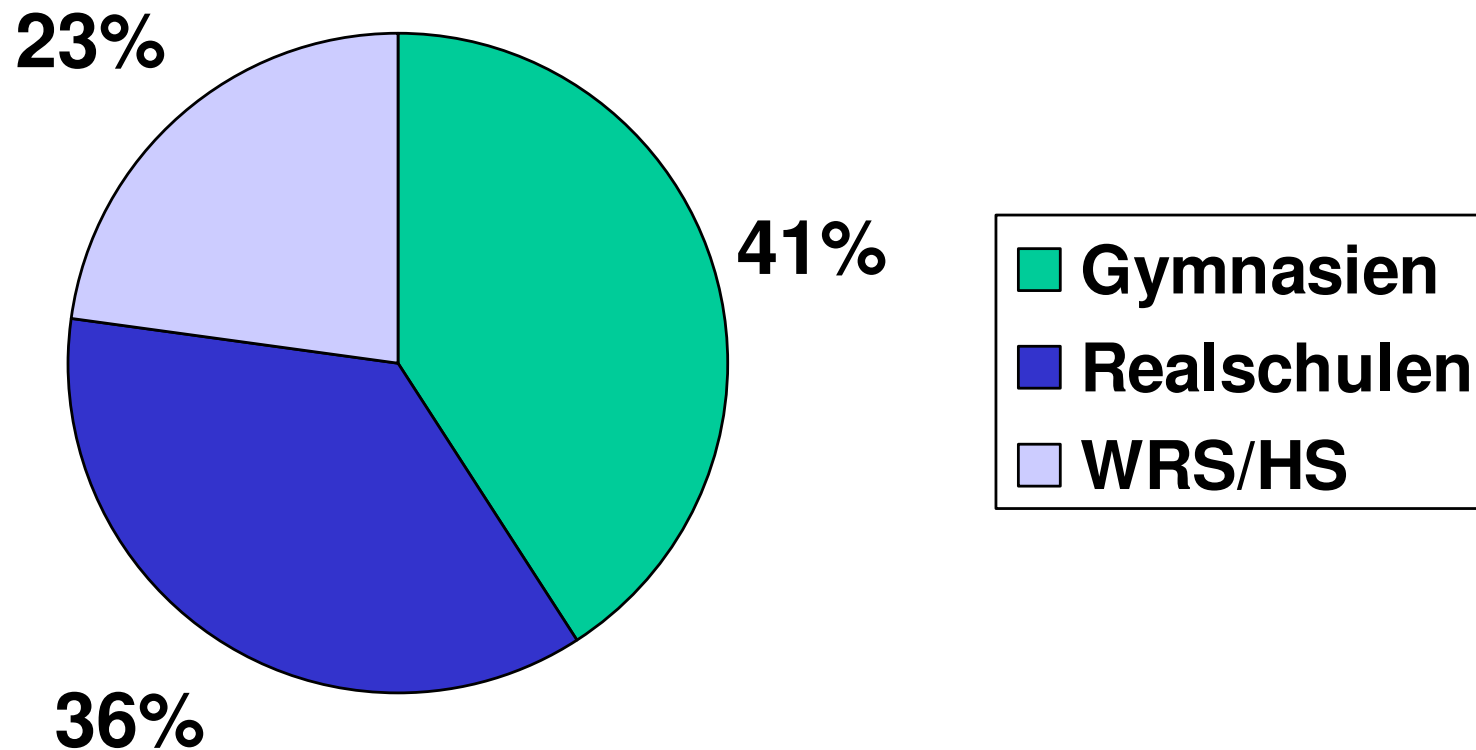


2. Beteiligung an der Umfrage

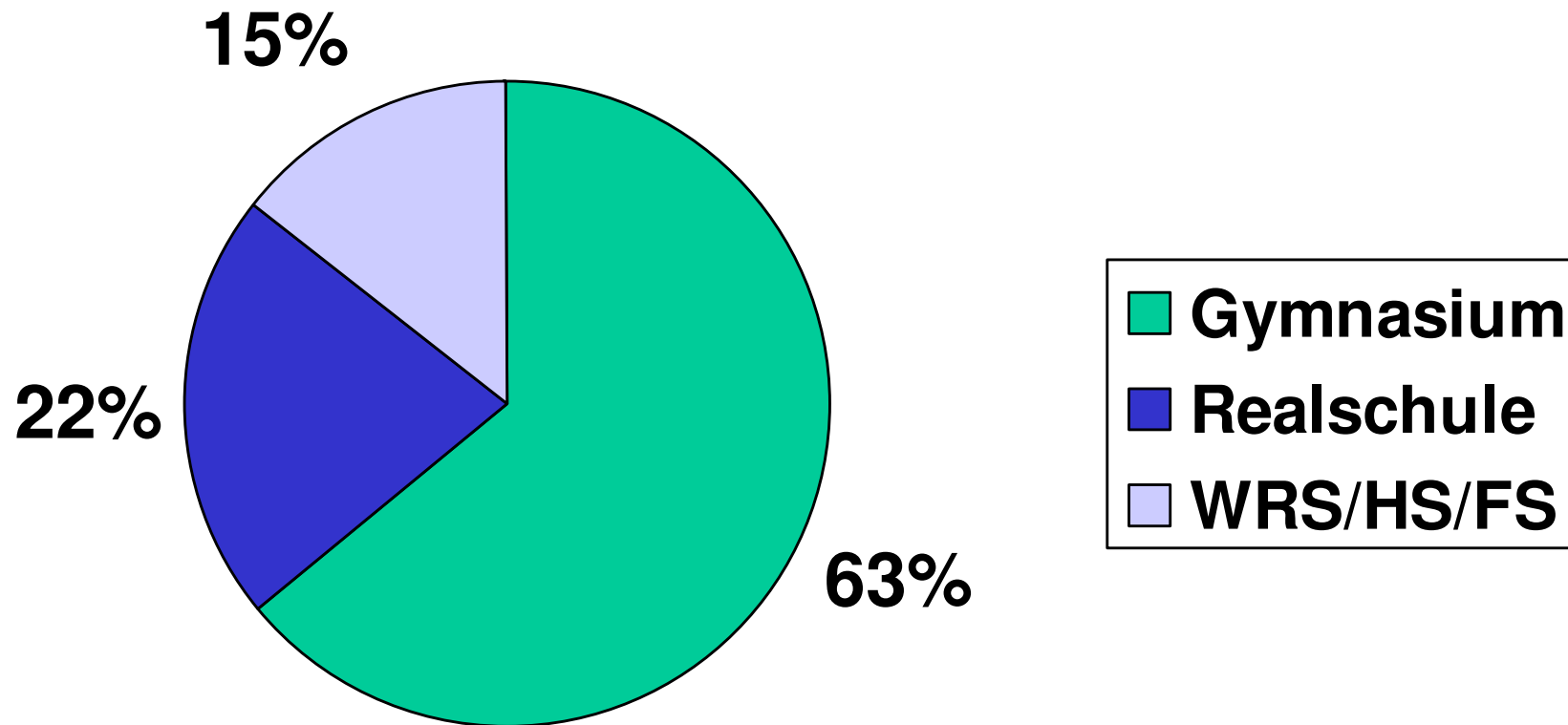
Anteil der Stimmen nach Schultyp



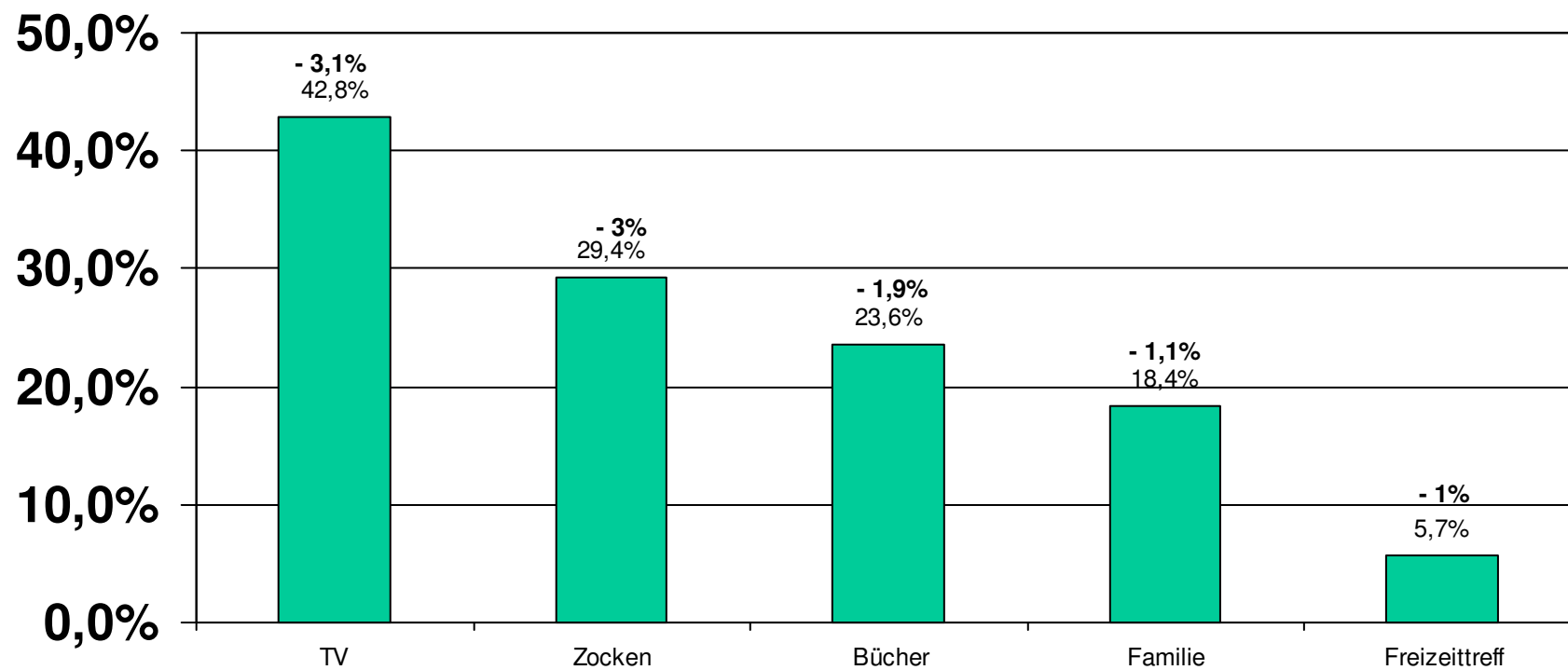
Verteilung der abgegebenen Fragebögen nach Schultypen



Verteilung der SchülerInnen nach Bildungsgang

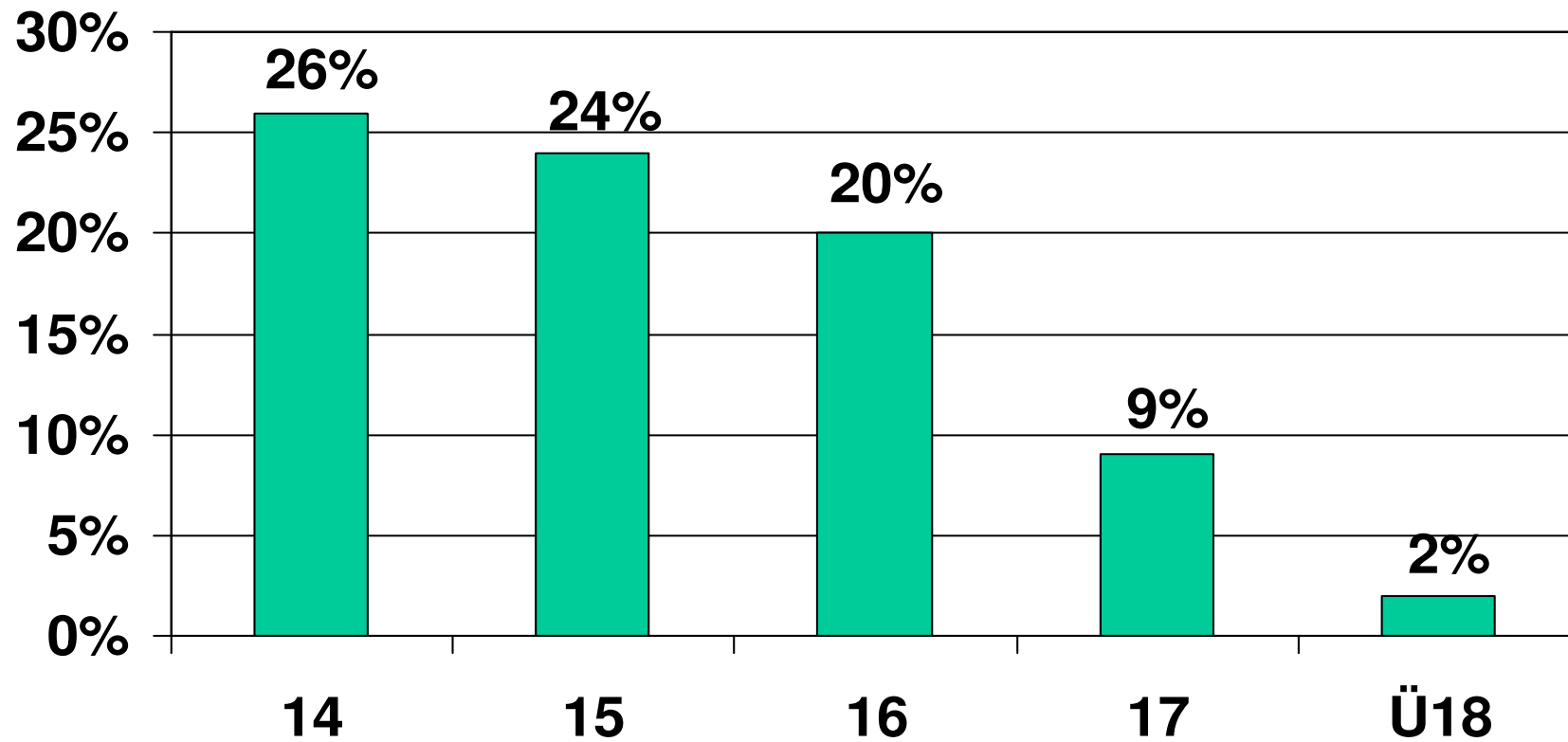


Auszüge Freizeitbeschäftigung (bereinigt)



2. Beteiligung an der Umfrage

Teilnehmende Jugendliche nach Alter im Vergleich zur Gesamtbevölkerung



2. Beteiligung - Zusammenfassung

Stadt Reutlingen | 

- Das Geschlechterverhältnis entspricht der Bevölkerungsstatistik (51% Mädchen zu 49% Jungs)
- Die Umfrage ist für die Reutlinger SchülerInnen aus dem ersten Bildungsweg repräsentativ (23,56% erreicht)
- Die Befragung ist für 14-16 jährige repräsentativ. Bei den 17 jährigen gilt dies nur für SchülerInnen. Für 18-21 jährige ist dies fraglich.
- Innerhalb der einzelnen Schultypen des ersten Bildungswegs liegen die Beteiligungen zwischen 20 und 54 %. Werden die Aussagen der SchülerInnen nach der empirischen Verteilung nach den Bildungsgängen gewichtet, entstehen nur geringfügige Abweichungen.
- Der zweite Bildungsweg sowie StudentInnen und Azubis wurde jedoch nicht erreicht.

3. Fragen

1 Fragen zur Person

Alter: Jahre Geschlecht: m w Stadtteil:



2 Was machst du üblicherweise in deiner Freizeit?

Bitte nenne von dieser Liste die Aktivitäten, die du im Wochenverlauf am häufigsten ausführst.

Du kannst bis zu fünf Freizeitaktivitäten benennen mach ich

Fernsehen	
Musik hören	
Videos/DVDs anschauen	
Im Internet surfen	
Nichts tun, rumhängen, chillen,	
Bücher lesen	
In die Kneipe gehen	
Zeitschriften oder Magazine lesen	
In die Disco, zu Partys oder Feten gehen	
Playstation, Nintendo spielen, Computerspiele, zocken	
Jugendfreizeittreff, Jugendzentrum besuchen	
Sport in der Freizeit, wie Rad fahren, Skaten, Kicken usw.	
Training / aktiv Sport treiben (Fitnessclub, Sportverein)	
Sich mit Leuten treffen	
Sich in einem Projekt / einer Initiative / einem Verein engagieren	
Etwas mit der Familie unternehmen	
Shoppen, sich tolle Sachen kaufen	
Etwas Kreatives, Künstlerisches machen, basteln	

3 Welche Freizeit- und Kulturangebote für Jugendliche in Reutlingen nutzt du selber – und wie oft?

Kreuze bitte jeweils das Zutreffende an!

	nutze ich oft (wöchentlich)	nutze ich manchmal	nutze ich nie	kenne ich nicht
Jugendhäuser (Ariba, Bastille, Hohbuch, Orschel-Hagen)				
Jugendcafé				
Jugendtreffs (Conti, Chaos, Beatbox, Style, Westside, Ohmenhausen, Wiesprojekt)				
Pinnwand (Haus der Jugend)				
Mädchencafé				
Kulturwerkstatt				
Jugendgruppe (Jugendverband, z. B. Pfadfinder, CVJM ...)				
Sportverein				
Hades, Zelle				
Selbstverwaltete Jugendclubs (Cube Degerschlacht, Exuma Ohmenhausen ...)				
Jugendart (Zeit am ZOB)				
Open air Kino				
Ferienangebote				
Kneipe				
Disco				
Sonstiges:				



4 Was sollte ein für dich attraktives Freizeitangebot umfassen?

Kreuze bitte jeweils das Zutreffende an!

	super wichtig	wichtig	egal	keinesfalls (stört mich)
Theke, gemütlicher Treffpunkt				
Disco und Partys				
Filmabende / Kino				
Konzerte (z. B. Rock, HipHop, etc.) "Stiller Raum" (Raum zum Chillen, ohne Musik, zum Unterhalten)				
Internetzugang				
Spiele, Spielkonsolen				
Billard, Kicker, Tischtennis				
Sport-, Tobebereich, Kraftraum				
Tanzkurse				
Kreatives, basteln (Malen, Textil, Holz, etc.)				
Gemeinsames Kochen				
Theater				
Freizeiten und Ausflüge				
Ferienangebote				
Diskussionsrunden				
Informationsangebote, Rechtsberatung				
Beratungsangebote bei Problemen und Konflikten				
Spezielle Angebote für Mädchen				
Spezielle Angebote für Jungen				
Proberaum für Bands				
Verkauf von kleinen Mahlzeiten				
Selbstverwaltete Öffnungszeiten				
Raum zum Mieten für Geburtstage				
Sonstiges:				

5 Wann sollte ein attraktiver Treffpunkt für Jugendliche auf jeden Fall geöffnet sein?

Kreuze bis zu acht der besten Zeiten an!

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su
12-14 Uhr (Mittagstisch)							
14-16 Uhr							
16-18 Uhr							
18-20 Uhr							
20-22 Uhr							
22-24 Uhr	Keine Öffnung	Keine Öffnung	Keine Öffnung				Keine Öffnung
später	Keine Öffnung	Keine Öffnung	Keine Öffnung	Keine Öffnung			Keine Öffnung



8 Was soll sich an den Freizeitmöglichkeiten in Reutlingen verändern, damit sie für dich noch attraktiver und interessanter werden?



6 Gibt es Ferien, die besonders langweilig sind? In welchen Ferien sollte es ein attraktives Jugendprogramm geben?

Ostern	Pfingsten	Sommer	Herbst	Weihnachten	keine

7 Wie beurteilst du das Freizeit- und Kulturangebot für Jugendliche in Reutlingen allgemein?

sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht

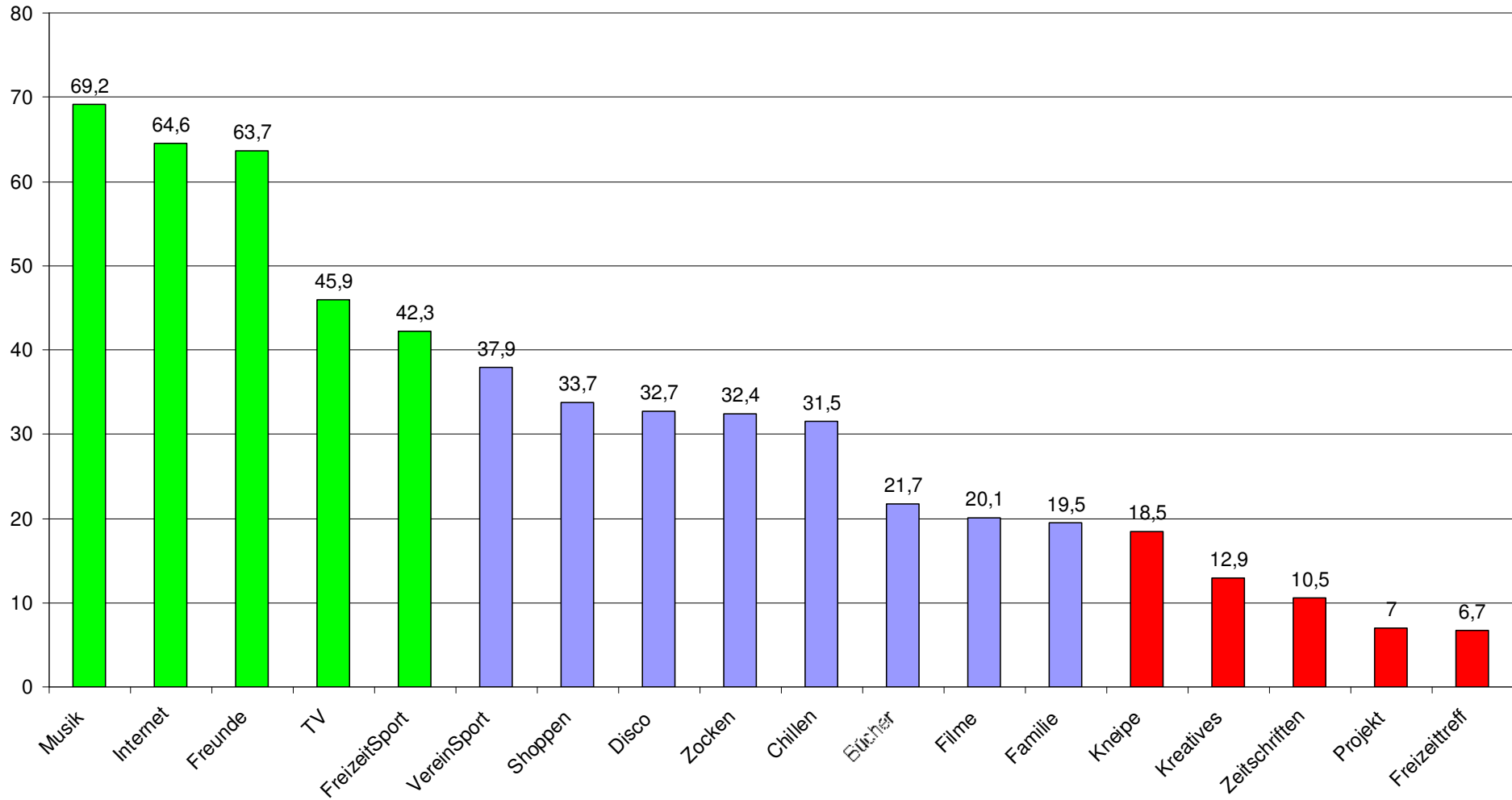
9 Was ich sonst noch sagen wollte:

Ganz herzlichen Dank für eure Teilnahme!

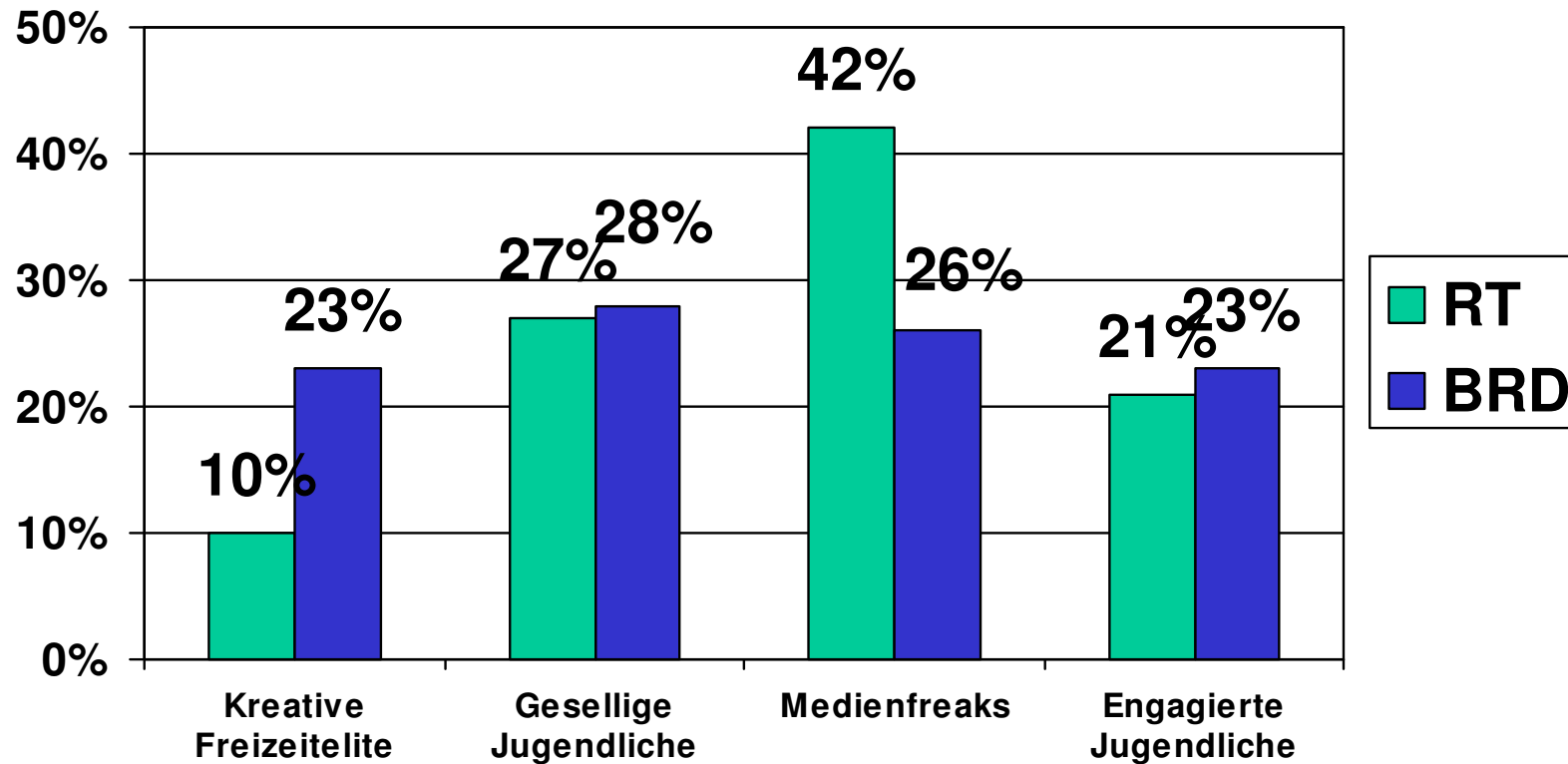
- 1. Fragen zur Person**
- 2. Was machst du üblicherweise in deiner Freizeit? (5 Nennungen)**
- 3. Welche Freizeit- und Kulturangebote nutzt du selber?**
- 4. Was sollte ein attraktives Freizeitangebot umfassen?**
- 5. Wann sollte ein attraktiver Treffpunkt geöffnet haben?**
- 6. Gibt es besonders langweilige Ferien?**
- 7. Wie beurteilst du das Freizeit- und Kulturangebot insgesamt?**
- 8. Was sollte sich ändern, damit es noch attraktiver wird?**
- 9. Was ich sonst noch sagen wollte.**

4. Freizeitpräferenzen

Freizeitbeschäftigung (5 Nennungen)



Freizeittypen



Kreativ: Bücher, Freizeitsport, Familie, Kreativ sein

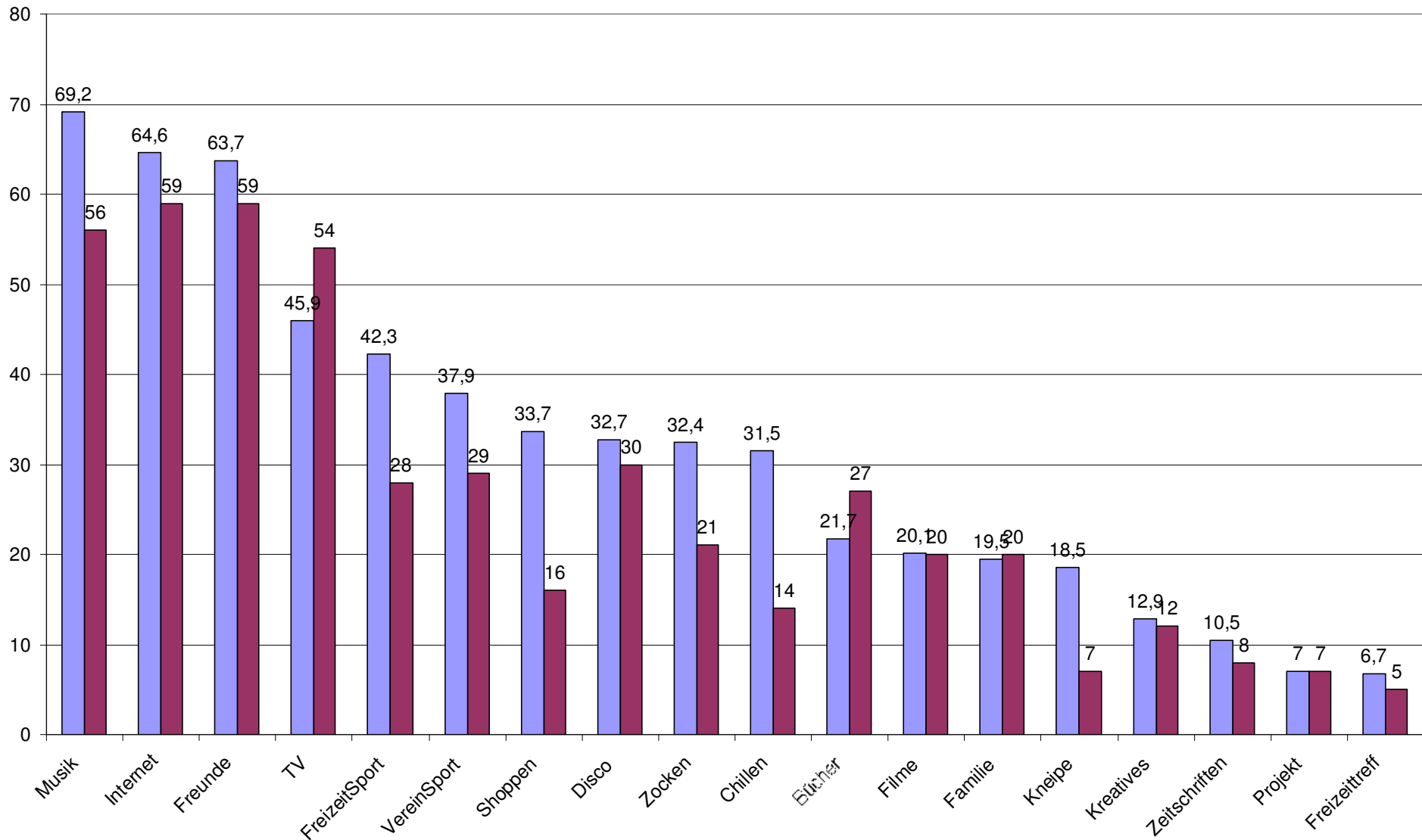
Medien: TV, Internet, Musik, DVD, chillen

Gesellig: Leute treffen, Disco, shoppen, Kneipen

Engagiert: Vereinssport, Freizeitsport, Projektengagement, Computer-/Konsolenspiele

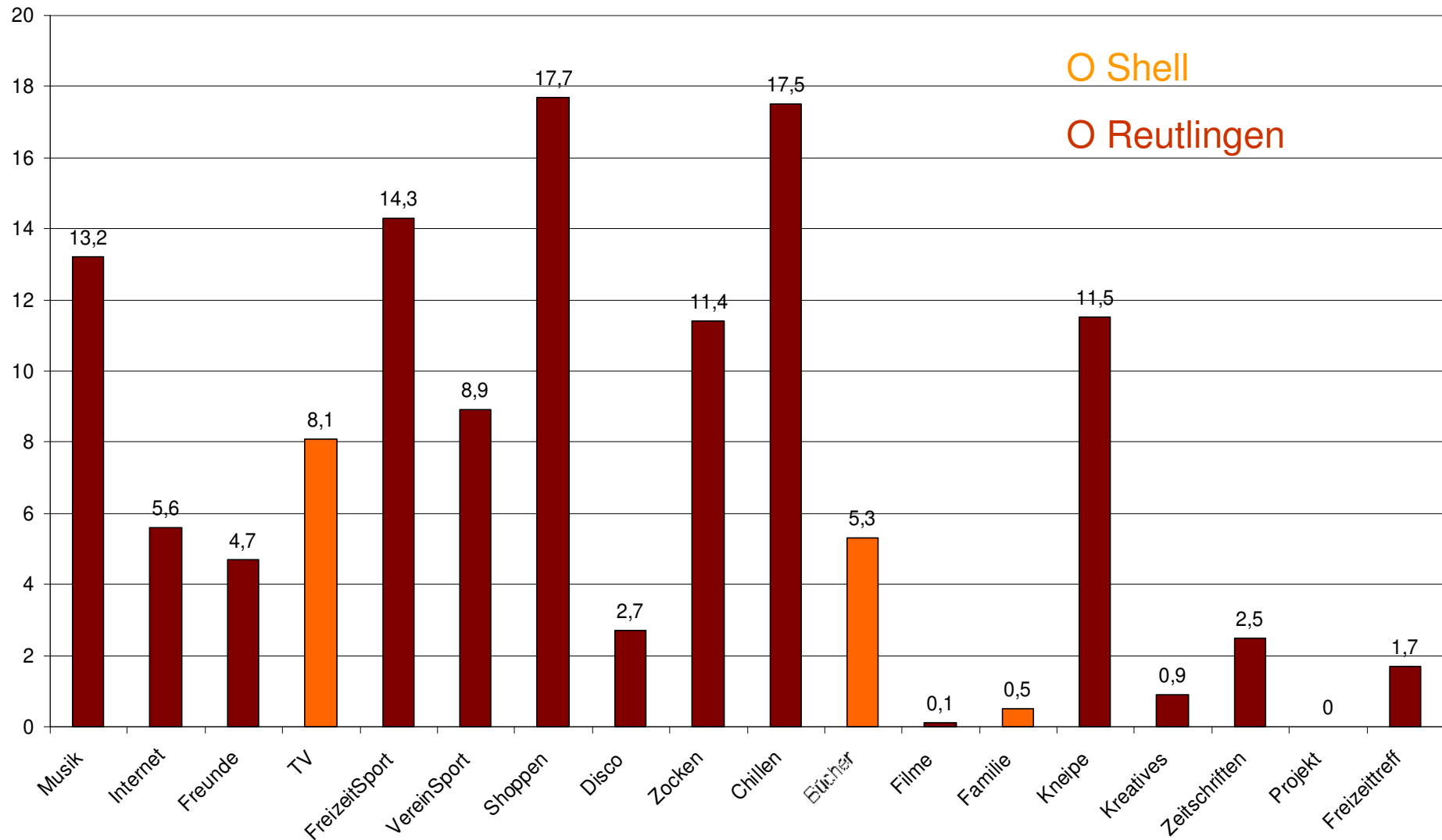
5. Freizeitpräferenzen

Freizeitbeschäftigung (Vgl. Shell-Studie)

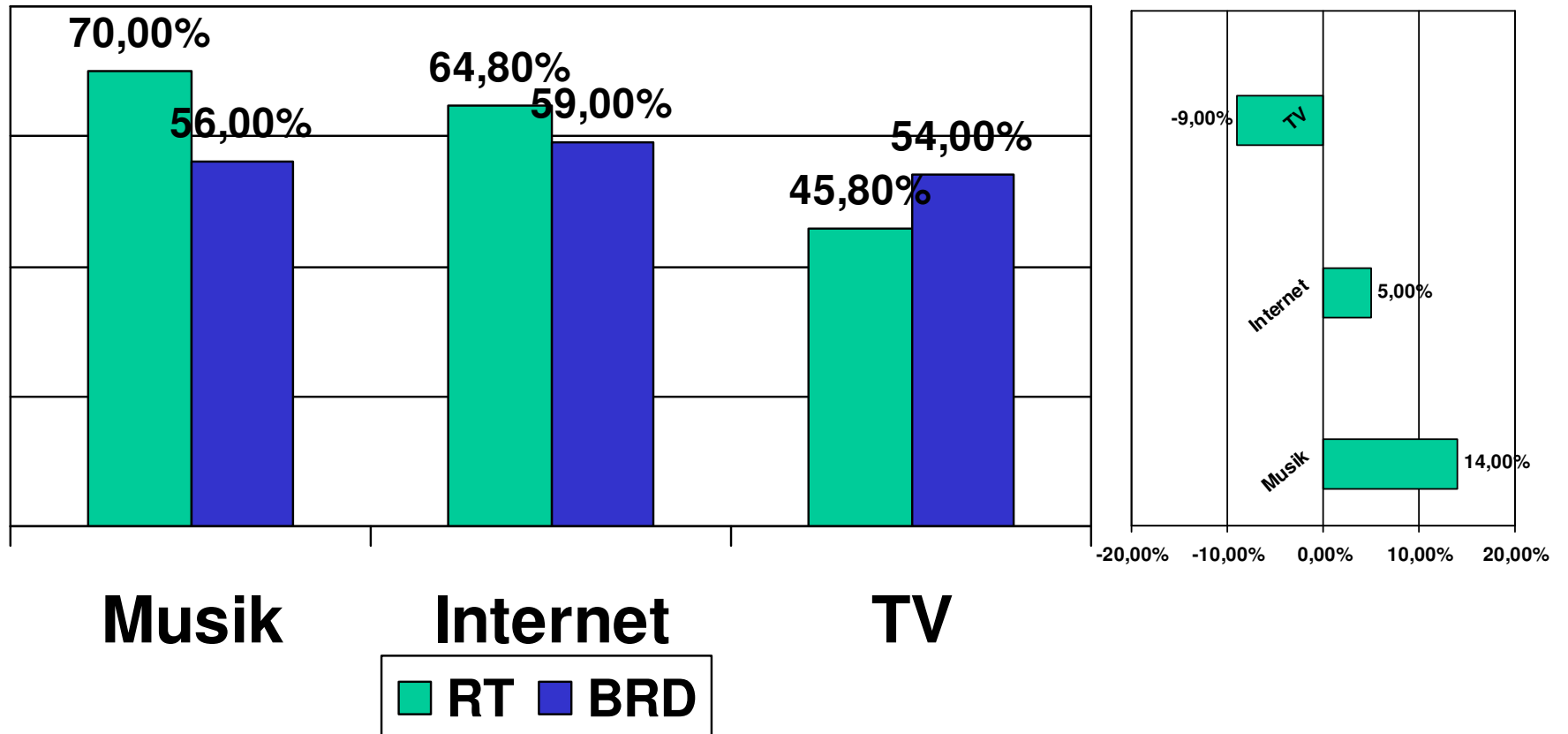


5. Freizeitpräferenzen

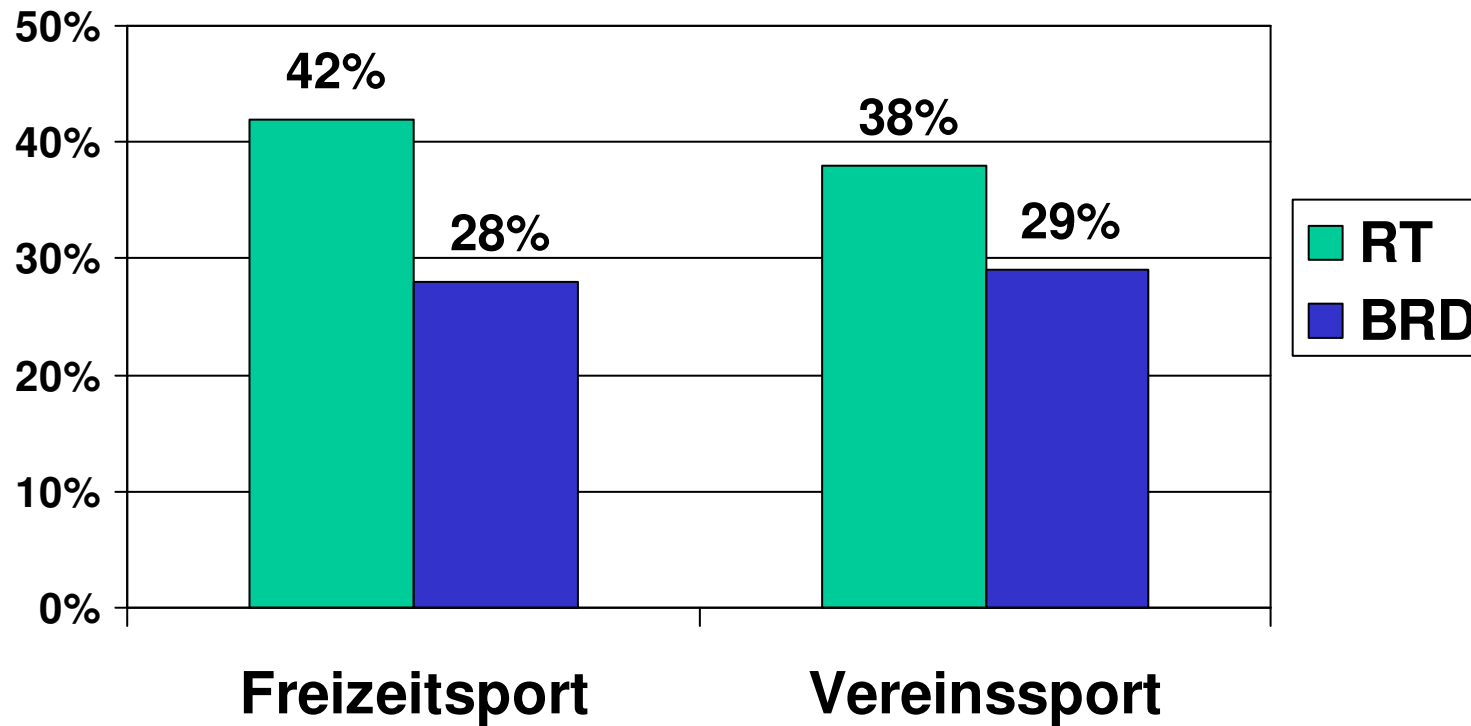
Freizeitbeschäftigung (diff. Shell-Studie)



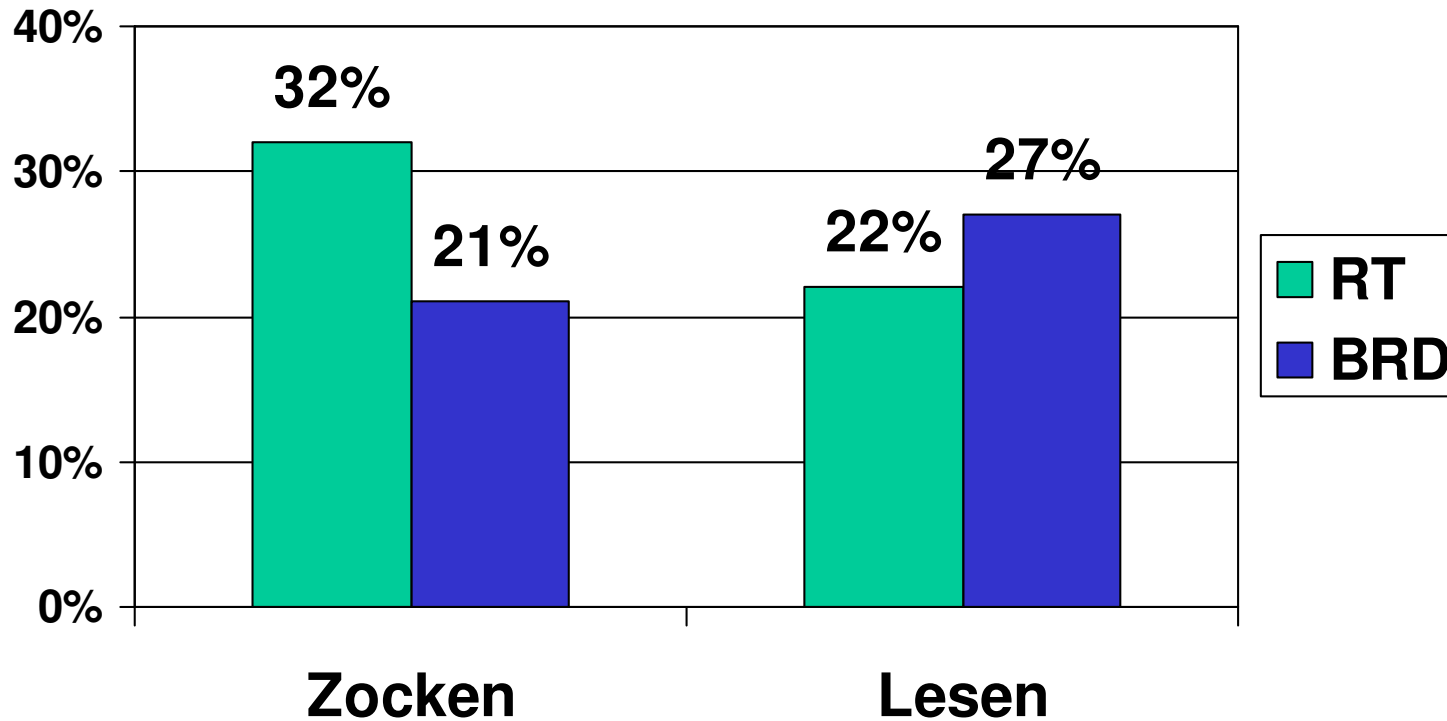
Medienorientierung



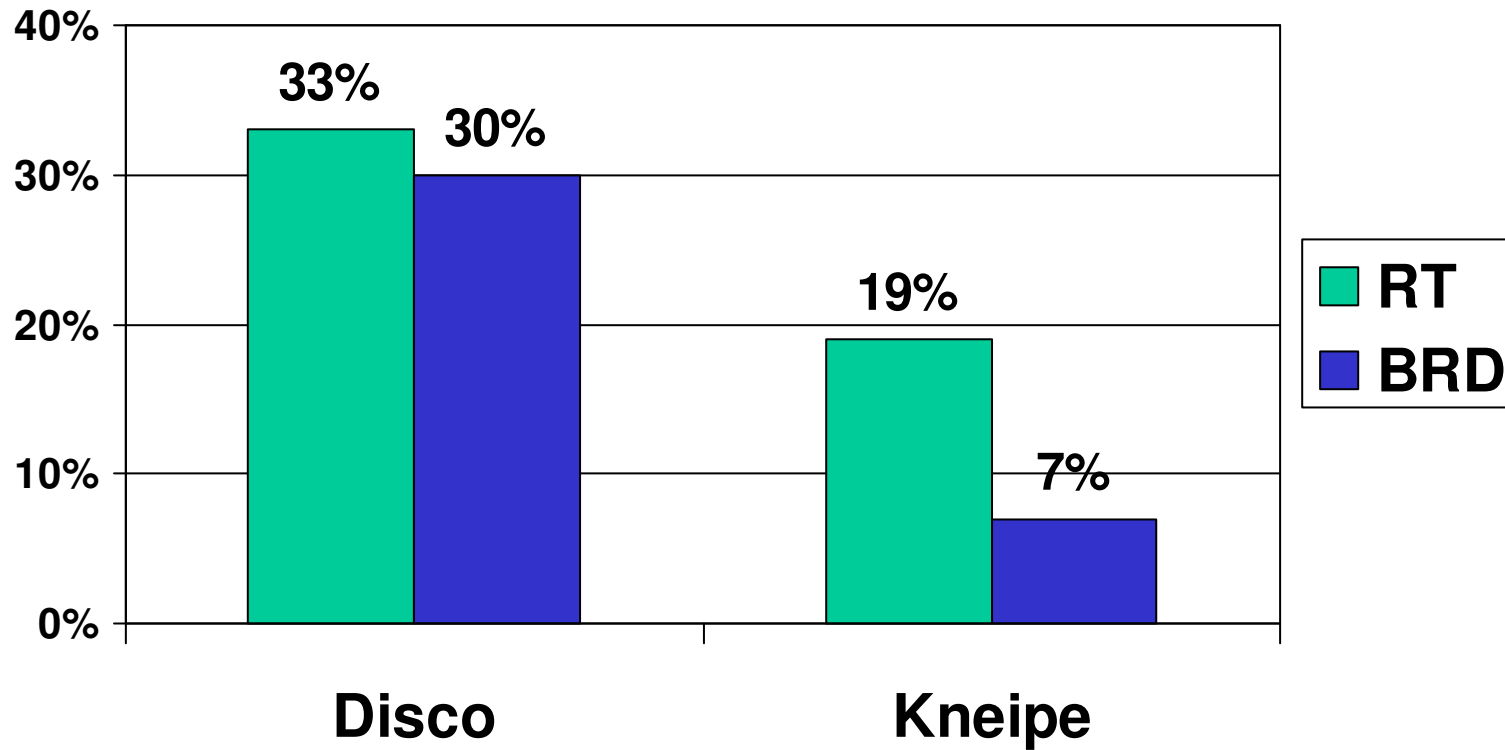
Sportverhalten



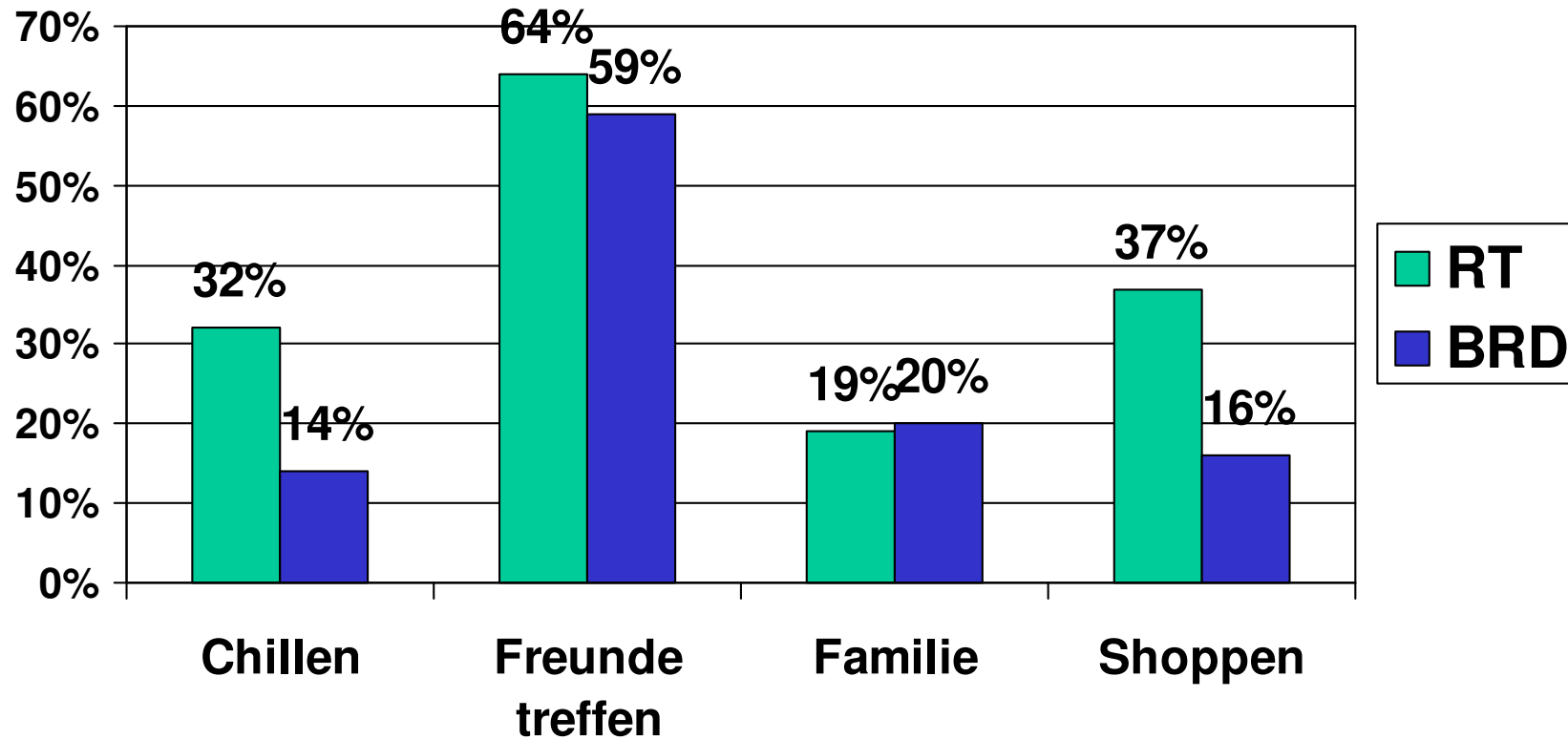
Einzelbeschäftigung



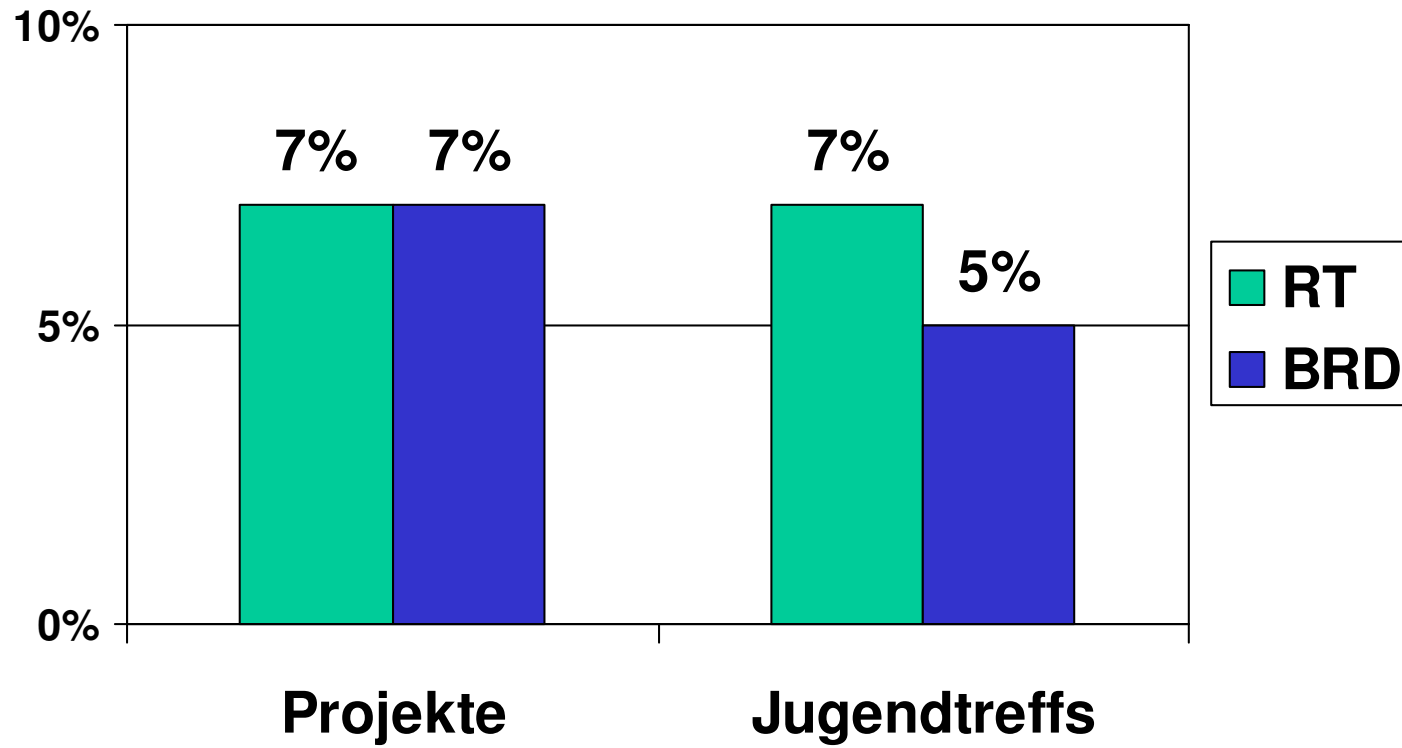
Ausgehen



Diverse Vergleiche



Unbeliebte Aktivitäten



Thesen zur Abweichung von der Shell-Studie

- Von der Shellstudie werden junge Menschen im Alter von 12 bis 25 Jahren erfasst. Die Jugendbefragung in Reutlingen hatte die Zielgruppe der 14 -25 jährigen im Blick.
- Die großen Unterschiede bei den Freizeittypen lassen sich nicht schlüssig mit der Dominanz der 14-17jährigen SchülerInnen des ersten Bildungswegs in der Reutlinger Umfrage erklären.
- Es wirken wohl bedeutende regionale Besonderheiten (reicher Südwesten, Großstadt...)

- Werden die Einzelaussagen nach Freizeittypen kombiniert, relativieren sich einige der Unterschiede.
- Allerdings finden sich danach unter den Reutlinger BefragungsteilnehmerInnen signifikant mehr Medienfreaks und deutlich weniger Kreative junge Menschen.
- Es gibt keine großen Abweichungen bei der Beantwortung der Frage 2. Soweit dies als Indikator für eine Übertragbarkeit der Shellstudie interpretiert wird, gilt auch für die junge Generation in Reutlingen – „Eine pragmatische Generation behauptet sich“.

Zusammenfassung - Thesen

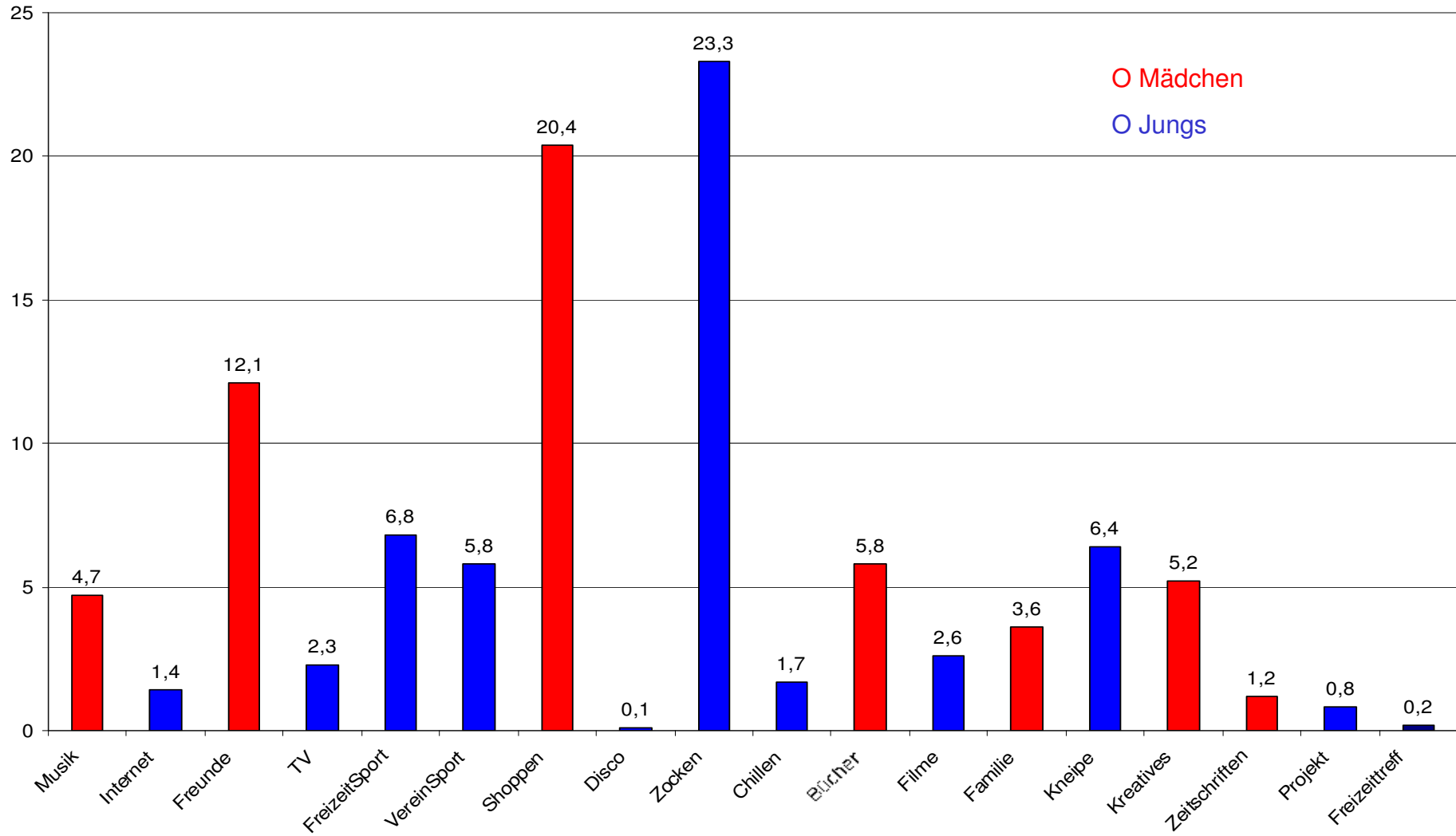
- Die Freizeittreffs rangieren bei den fünf beliebtesten Freizeitaktivitäten mit 6,7 % der Nennungen analog zur Shellstudie (5 %) an letzter Stelle.
- Die größten Unterschiede zu Shellstudie existieren beim shoppen, chillen, Freizeitsport, Musikhören und Kneipegehen.
- Die Medienorientierung ist im Bereich Musik und Internet in Reutlingen deutlich ausgeprägter.
- Reutlingen ist sportlich aktiver, wobei Freizeitsport einen höheren Stellenwert einnimmt.
- Computer-/Konsolenspielen („zocken“) ist deutlich beliebter als das lesen von Büchern in der Freizeit.

Zusammenfassung - Thesen

- Auch in Reutlingen ist der Gang in die Disco attraktiver als eine Kneipe. Allerdings liegt der Kneipenbesuch deutlich über dem Bundesdurchschnitt.
- Chillen und shoppen werden deutlich öfter betrieben. Gesellschaftliches wie Freunde und Familie liegen im Schnitt.
- In beiden Befragungen rangieren das Engagement für Projekte und das Nutzen von Jugendtreffs auf den letzten Plätzen.

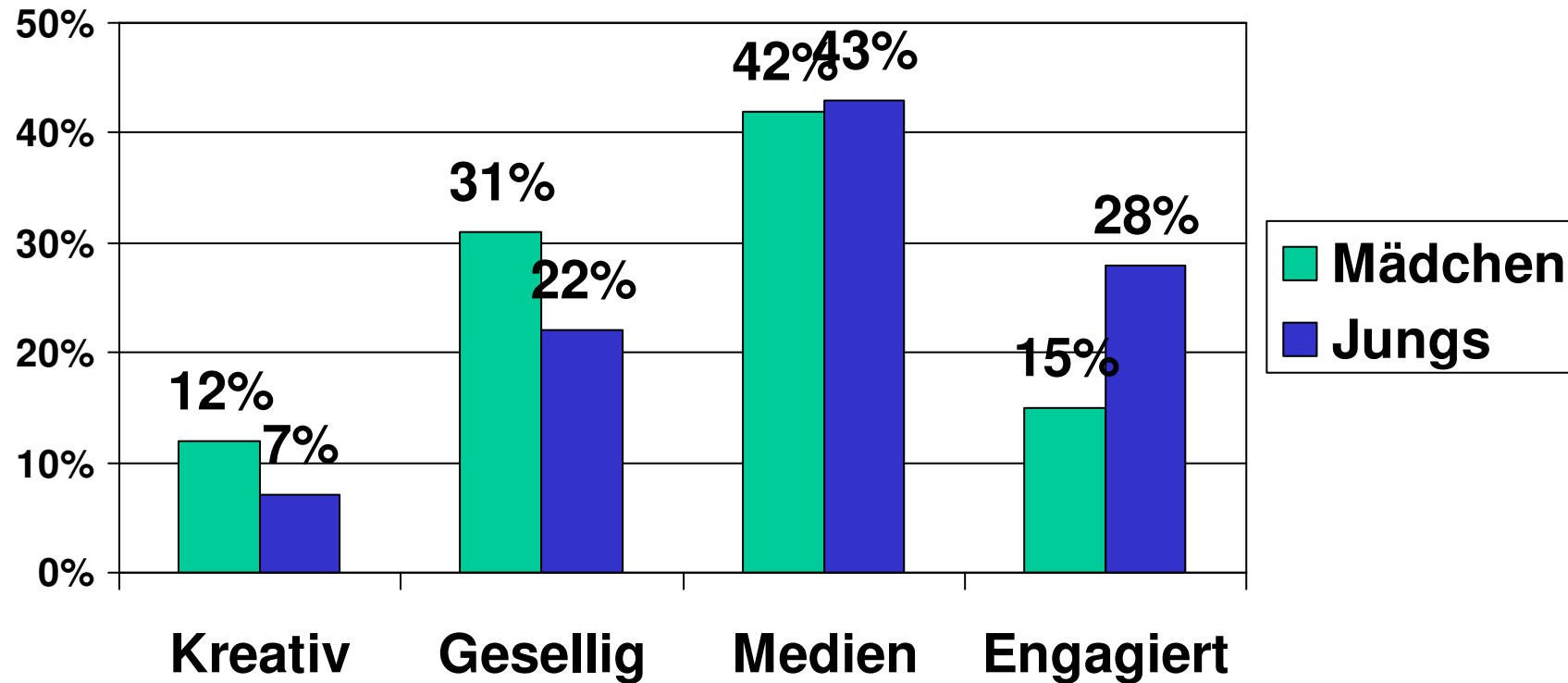
5. Freizeitpräverenzen - Geschlecht

Freizeitbeschäftigung nach Geschlecht (Differenz)





Geschlechterverteilung Typen

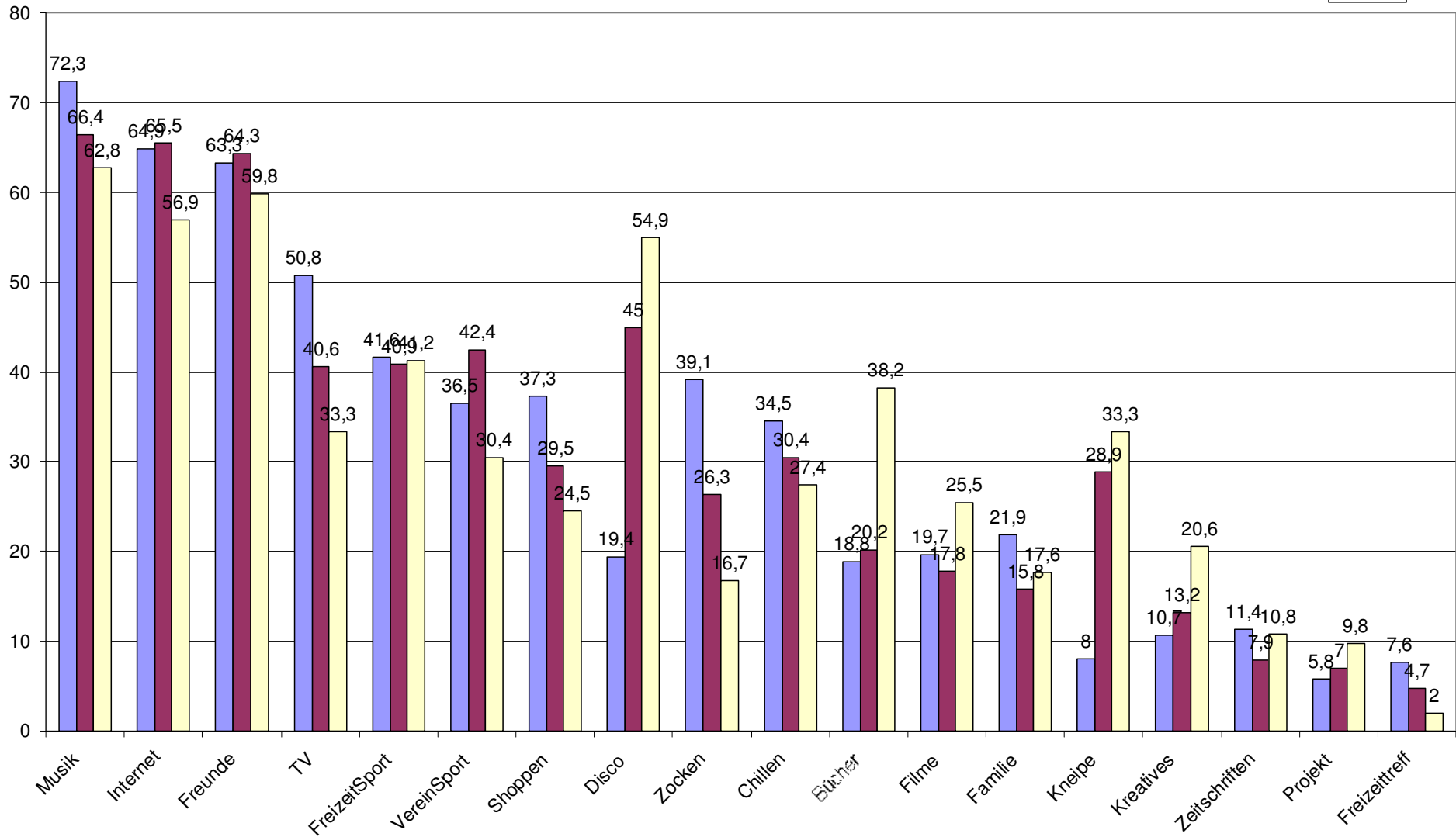
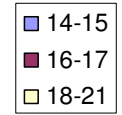


Zusammenfassung - Thesen

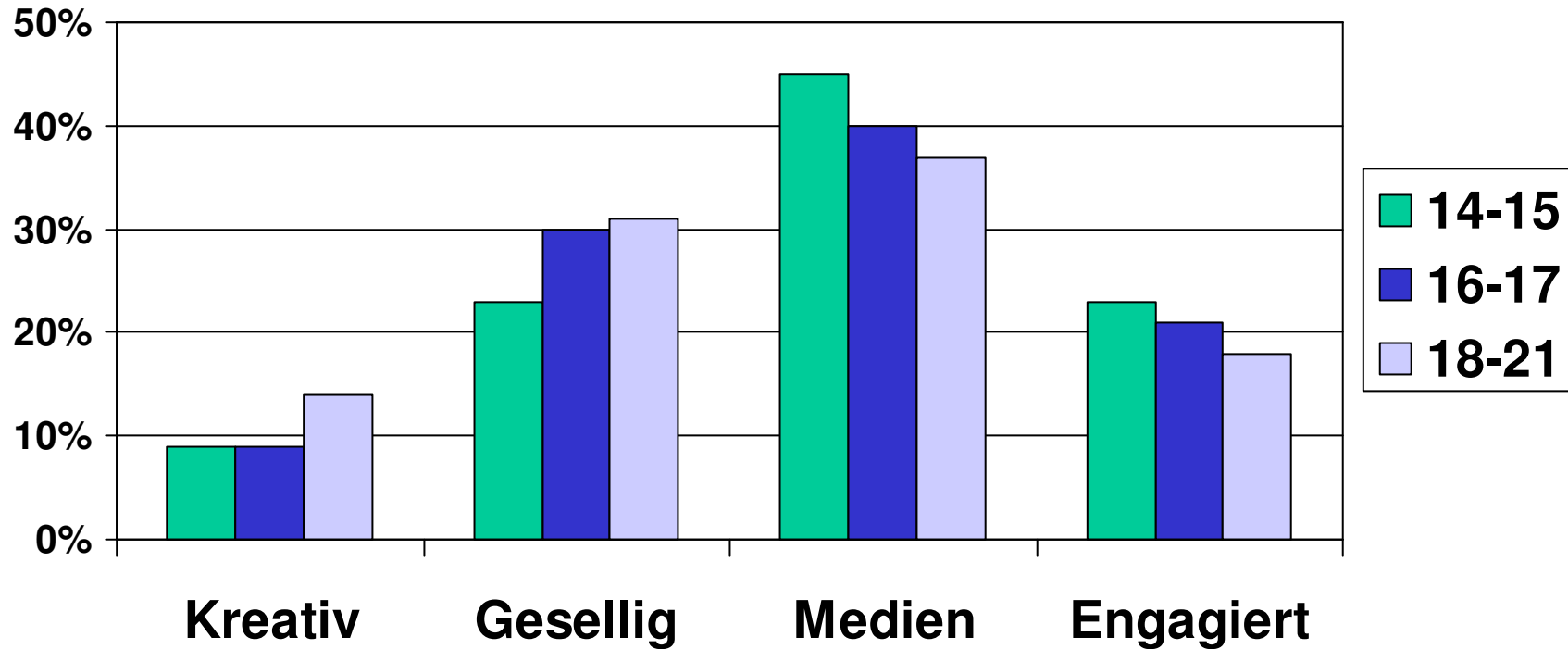
- Mädchen sind kreativer und geselliger, Jungs hingegen medienorientierter und engagierter. Dies stimmt mit der Shell-Studie überein.
- Geschlechtsspezifische Unterschiede bei den Freizeitbeschäftigungen entsprechen klassischen Rollenmustern.
- Beim der Nennung der Freizeittreffs bestehen nur geringfügige Unterschiede.

5. Freizeitpräferenzen - Alter

Freizeit nach Altersklasse

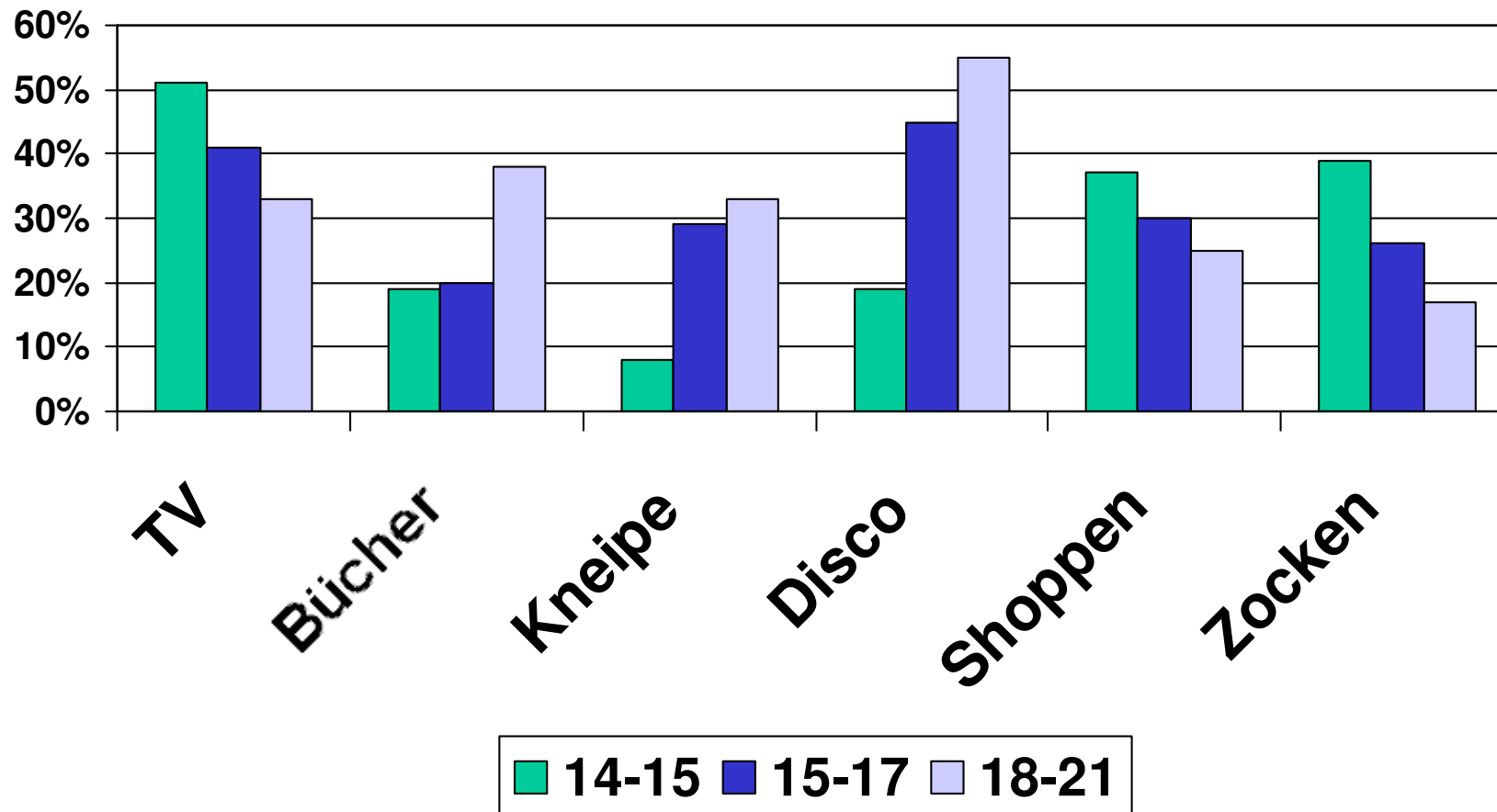


Typen nach Altersklassen



5. Freizeitpräferenzen - Alter

Vergleich nach Alter

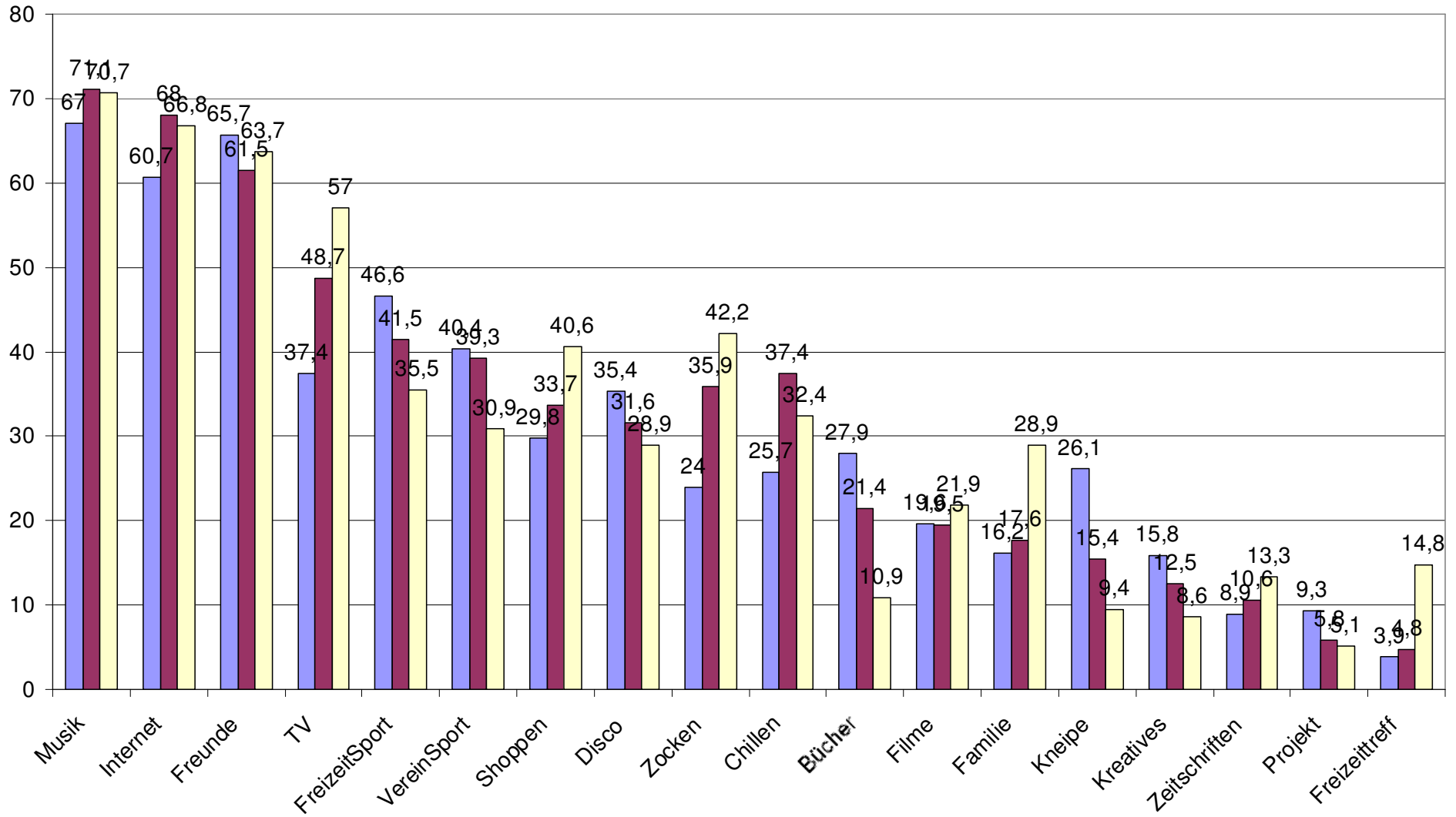
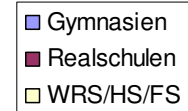


Zusammenfassung - Thesen

- Teilaussagen stimmen mit der Shellstudie überein: Ältere sind am geselligsten, jüngere engagierter und medienorientiert.
- Das Interesse an Disko- und Kneipenbesuchen nimmt mit dem Alter stark zu. Ebenso der Griff zum Buch, kreative Betätigungen und die Beteiligung an Projekten. Demgegenüber nimmt das Shoppen und vor allem das Computerspielen/“Zocken“ ab.

5. Freizeitpräferenzen - Bildung

Vgl. Freizeitaktivität nach Bildungsschicht

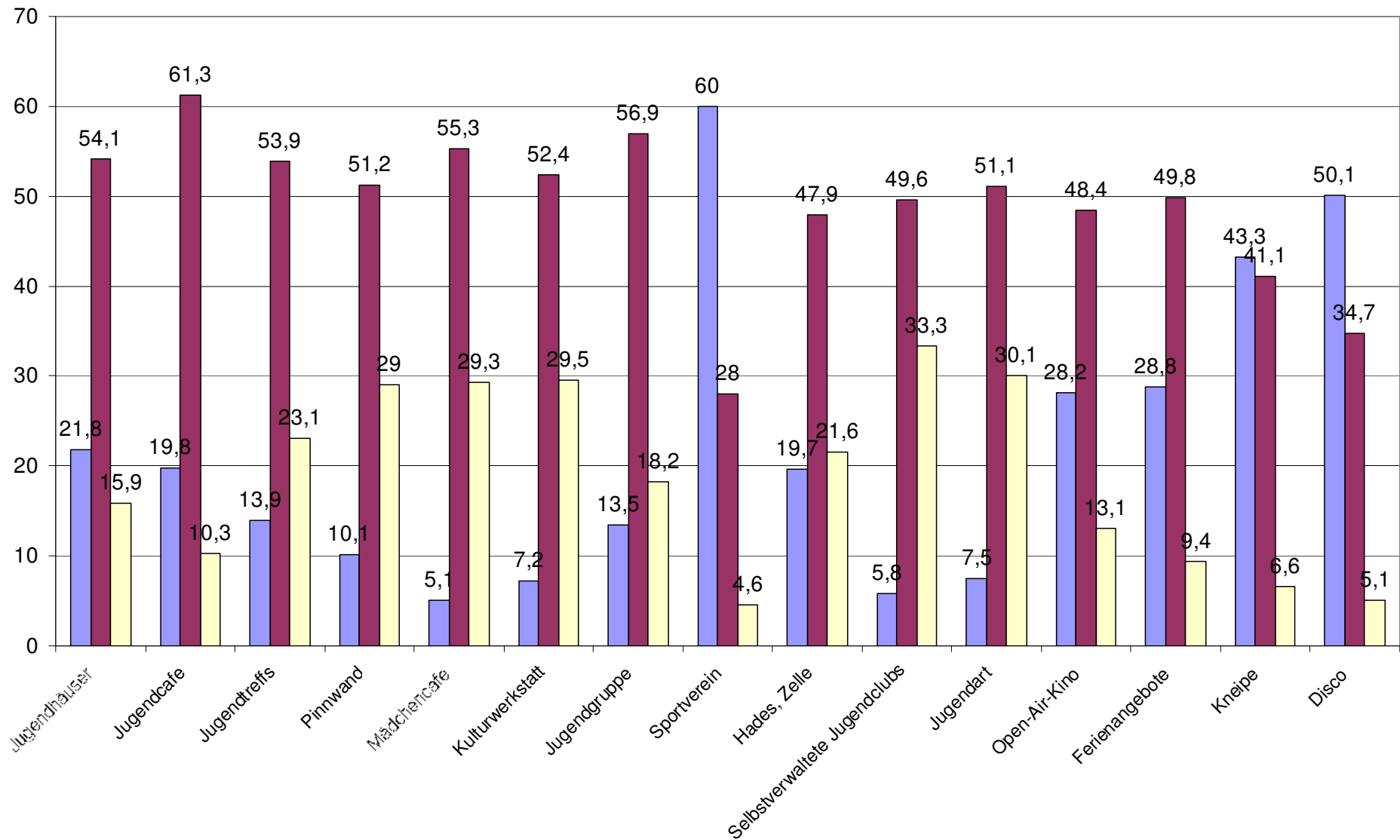
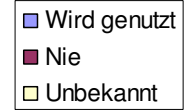


Zusammenfassung - Thesen

- Die größten Unterschiede weisen die Familie, das Zocken und die Freizeittreffs auf.
- Bei den Freizeittreffs ist die relative Differenz mit dem Vierfachen der Nennungen zwischen den GymnasiastInnen und HauptschülerInnen am größten.
- Bei Kneipen und Büchern dominieren hingegen die GymnasiastInnen mit einer 2,7 fachen Nennung.

6. Nutzung der Angebote

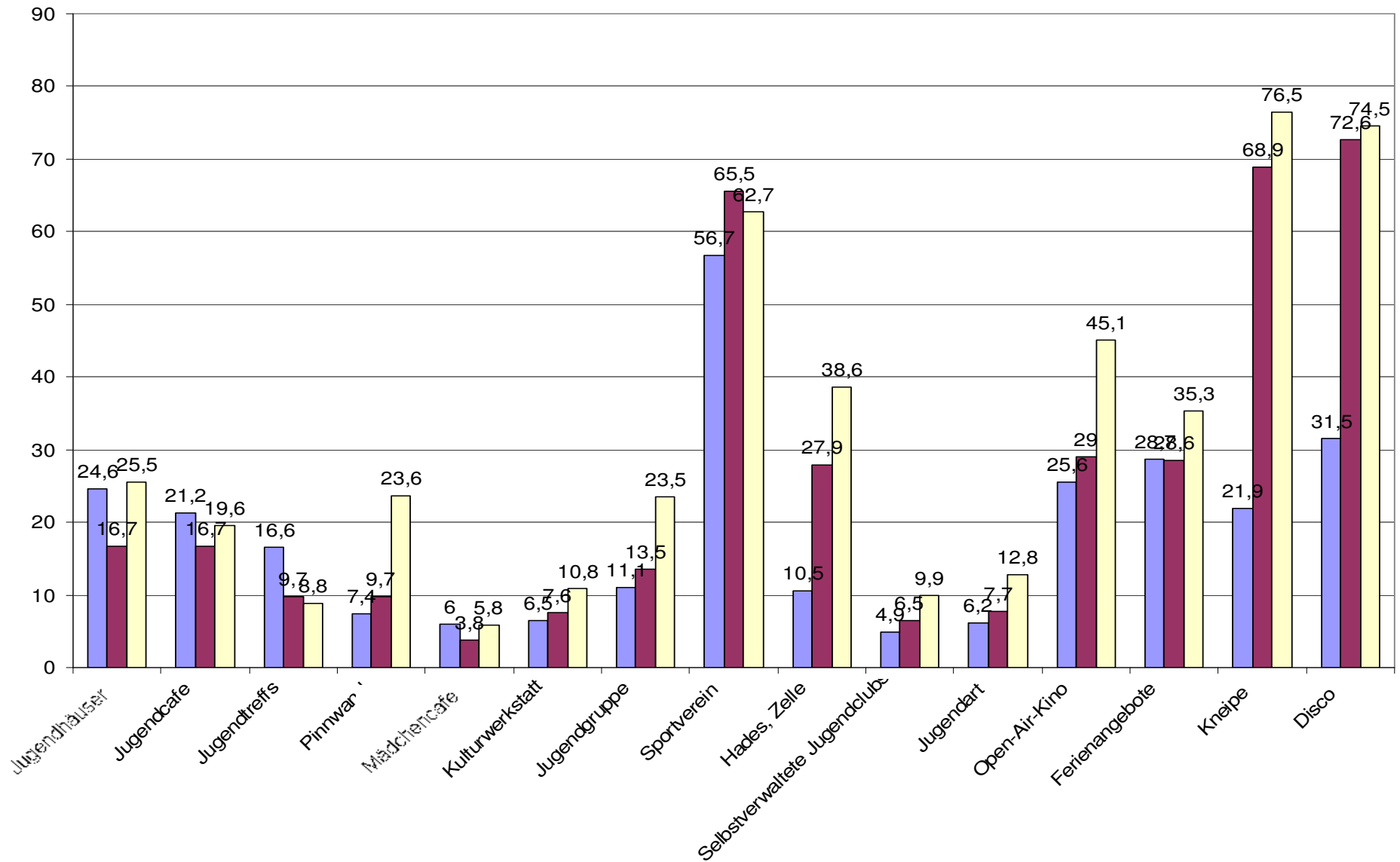
Überblick zur Nutzung der Einrichtungen



6. Nutzung der Angebote - Alter

Nutzung von Einrichtungen nach Altersgruppen

- Nutzung 14-15
- Nutzung 16-17
- Nutzung 18-21



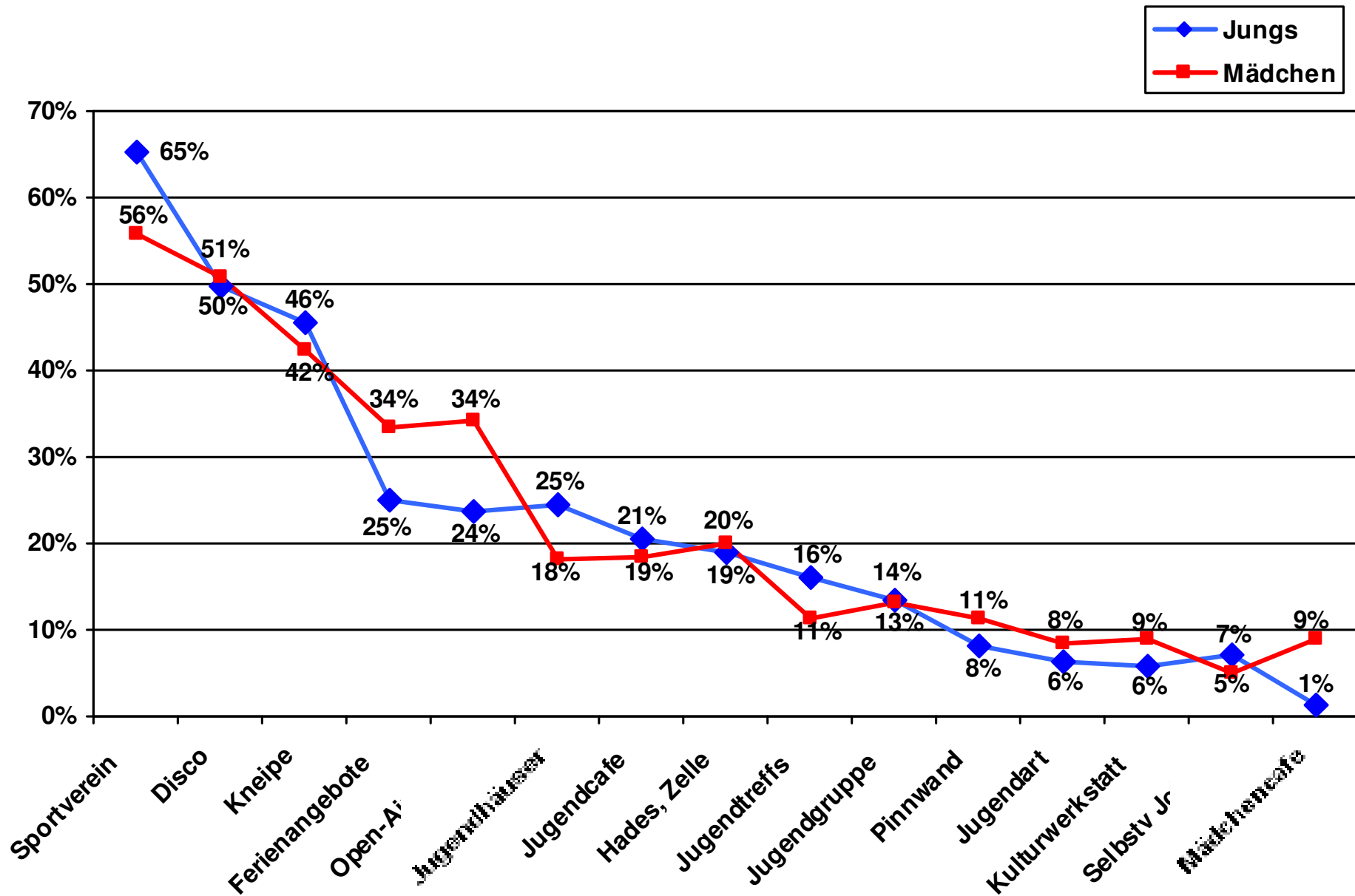
Zusammenfassung - Thesen

- An der Spitze der Freizeitnutzungen steht der Sport (60%), gefolgt vom Disko- (50 %) und Kneipen- (43 %)besuch.
- Das Open-Air-Kino wird von 28 % genutzt, JugendArt von 8 %. JugendArt ist bei 30 % unbekannt.
- 19 % der Befragten geben an in den Hades oder die Zelle zu gehen.
- Während bei nur knapp 7 % die Offene Jugendarbeit zu den Top 5 der Freizeitbeschäftigungen gehören, besuchen 22 % die Jugendhäuser, 20 % das Jugendcafe und 14 % die Jugendtreffs.
- Durchgängig sind die Angebote im Haus der Jugend wenig bekannt.

Zusammenfassung - Thesen

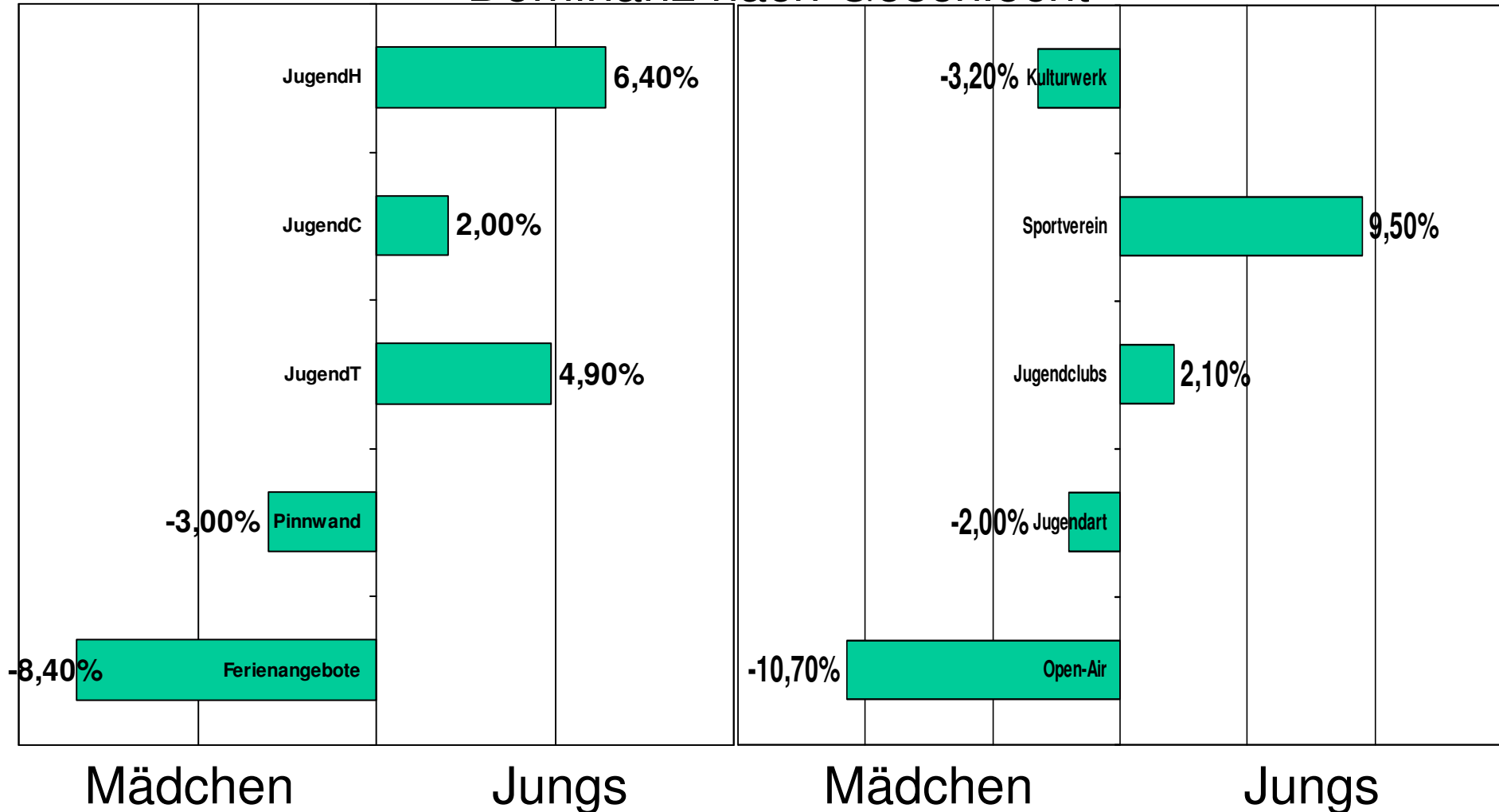
- Durchweg über 50 % nutzen die einzelnen Angebote der Offenen Jugendarbeit nicht.
- Während nur 10 % das Jugendcafé nicht kennen, gehen über 60 % nicht hin. Das bestätigt das Imageproblem der Einrichtung.
- 16 und 17 jährige besuchen die Jugendhäuser weniger als die Jüngeren und Älteren. Bei den Jugendtreffs dominieren die 14-15 jährigen.
- Jugendart und Open-Air-Kino spricht dagegen besonders die jungen Erwachsenen an.
- Die OJA wird von mehr der Befragten genutzt als die Jugendgruppen.

6. Nutzung der Angebote - Geschlecht



6. Nutzung der Angebote - Geschlecht Stadt Reutlingen |

Dominanz nach Geschlecht



Jungs: JH, JT + JC, Sportvereine, Jugendclubs,

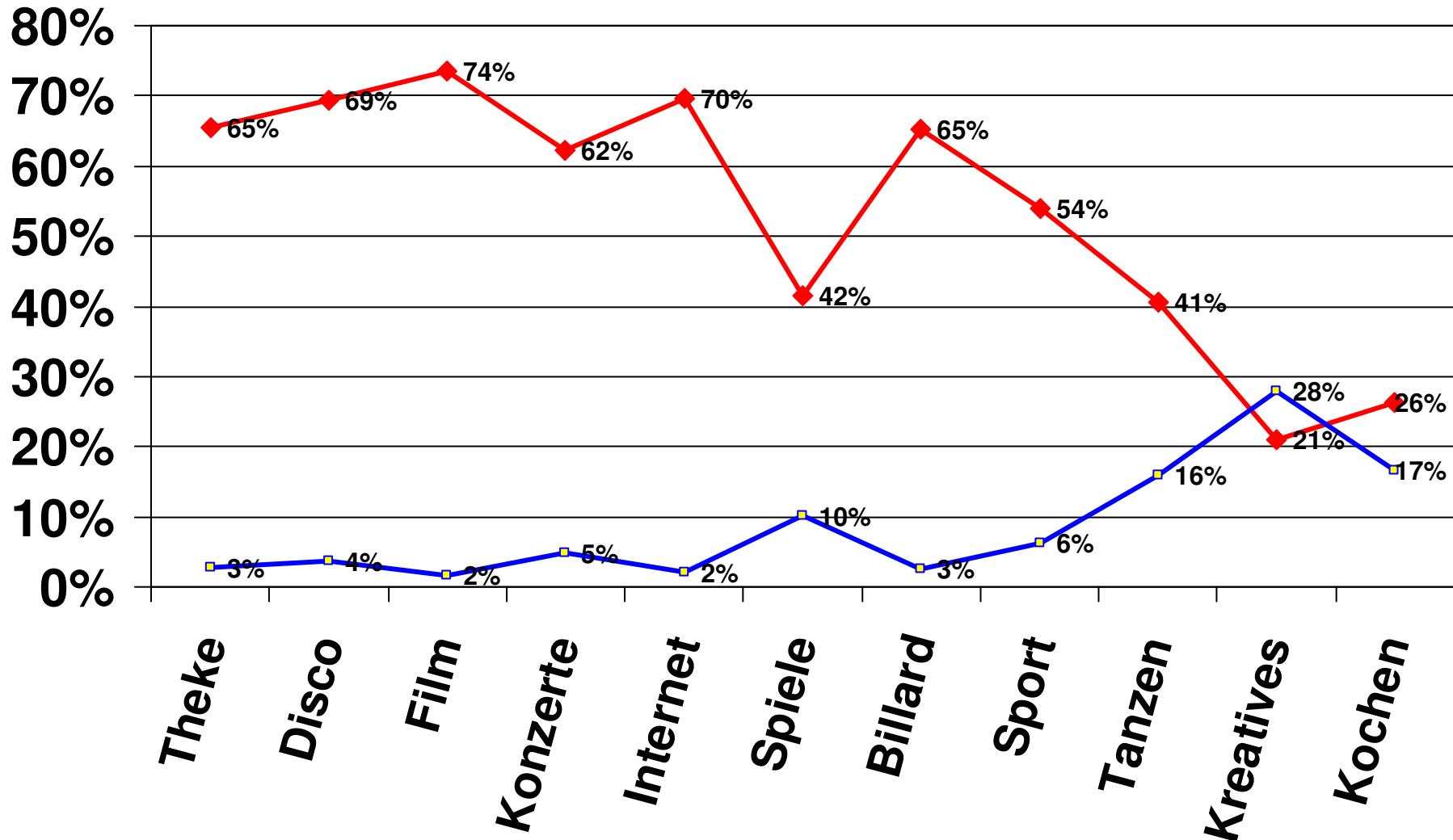
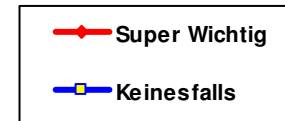
Mädchen: Pinnwand, Mädchencafe, Kulturwerkstatt, Jugendart, Open-air-Kino, Ferienangebote

Ausgeglichen: Jugendgruppen, Hades/Zelle, Kneipen, Discos

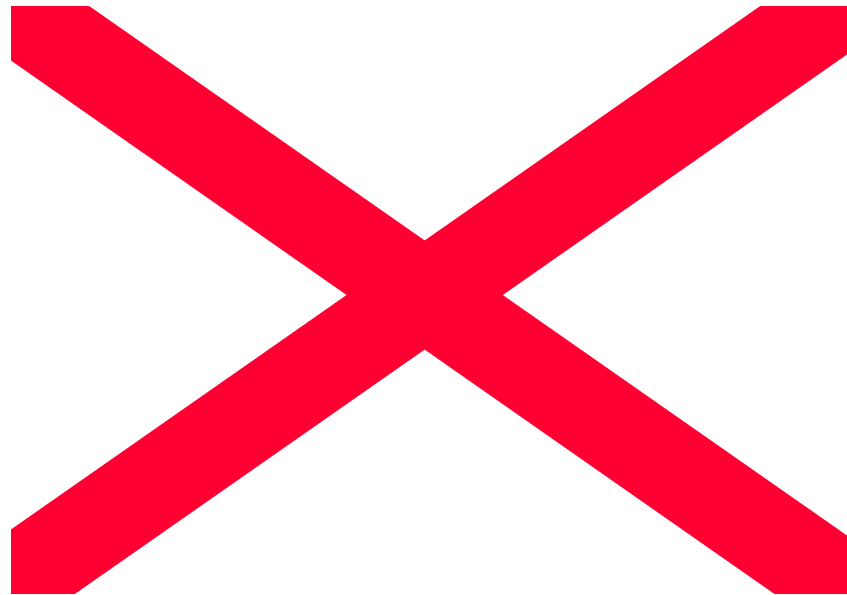
Zusammenfassung - Thesen

- 9 % mehr Jungs als Mädchen nutzen die Sportvereine.
- Ferienangebote und das Open-Air-Kino werden von mehr Mädchen besucht.
- Ein Drittel mehr Mädchen gehen zu Veranstaltungen von JugendArt.
- Insgesamt sind die Geschlechterunterschiede bei den Freizeitpräferenzen gering.

Attraktivität einzelner Angebote



7. Attraktivität



Zusammenfassung - Thesen

- Jeweils knapp 30 % wollen keinesfalls ins Theater, an kreativen Freizeitangeboten teilnehmen oder sich an Diskussionen in ihrer Freizeit beteiligen.
- Allen voran steht die Nachfrage nach Räumen zum mieten.
- Besonders attraktiv sind weiter Filme, Disko und Konzerte, gefolgt von Theke und Billard.

8. Öffnungszeiten

Farblegende
40-...%
20-39,99%
0-19,99%

Gesamt	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag		
12-14Uhr	9,19%	7,92%	9,04%	8,16%	7,84%	8,40%	6,72%	57,27%	629
14-16Uhr	11,74%	10,80%	13,20%	9,20%	11,84%	13,92%	13,52%	84,22%	926
16-18Uhr	21,12%	19,76%	21,60%	20,40%	21,12%	17,84%	15,84%	137,68%	1512
18-20Uhr	22,64%	21,84%	22,72%	23,44%	33,60%	31,36%	18,16%	173,76%	1911
20-22Uhr	14,96%	13,52%	16,16%	19,60%	47,84%	49,44%	20,96%	182,48%	2005
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	12,32%	41,60%	43,76%	Keine Öff.	97,68%	1073
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	32,64%	34,32%	Keine Öff.	66,96%	736
								800,05%	8792

8. Öffnungszeiten – nach Geschlecht

Farblegende
40-...%
20-39,99%
0-19,99%

Jungs	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag		
12-14Uhr	9,20%	8,00%	8,16%	8,00%	6,96%	9,68%	7,76%	57,76%	275
14-16Uhr	12,16%	10,72%	11,52%	9,20%	13,60%	14,64%	13,60%	85,44%	408
16-18Uhr	23,52%	22,64%	23,52%	21,36%	21,84%	20,56%	13,60%	147,04%	701
18-20Uhr	21,84%	21,84%	21,36%	23,52%	30,64%	29,60%	15,52%	164,32%	783
20-22Uhr	14,88%	14,24%	15,76%	18,24%	45,68%	47,20%	21,84%	177,84%	848
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	14,48%	39,84%	41,92%	Keine Öff.	96,24%	459
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	34,16%	37,36%	Keine Öff.	71,52%	341
								800,16%	3815
Mädchen	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag		
12-14Uhr	8,64%	7,28%	9,76%	8,40%	7,84%	6,88%	5,68%	54,48%	278
14-16Uhr	10,16%	10,16%	13,68%	8,00%	10,00%	13,12%	13,68%	78,80%	403
16-18Uhr	18,80%	16,48%	20,40%	20,16%	20,16%	15,28%	16,24%	127,52%	651
18-20Uhr	23,68%	22,72%	25,04%	24,08%	38,24%	33,28%	20,16%	187,20%	956
20-22Uhr	14,88%	13,68%	17,28%	21,36%	51,36%	52,32%	20,40%	191,28%	976
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	10,56%	43,12%	44,64%	Keine Öff.	98,32%	502
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	31,36%	30,80%	Keine Öff.	62,16%	317
								799,76%	4083

8. Öffnungszeiten – nach Alter

Stadt Reutlingen | 

14-15 Jahre	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
12-14Uhr	9,76%	7,60%	8,64%	7,92%	8,16%	11,20%	8,16%
14-16Uhr	13,92%	11,92%	16,48%	10,32%	14,48%	17,68%	15,76%
16-18Uhr	24,56%	24,24%	24,72%	26,00%	26,56%	22,56%	17,20%
18-20Uhr	22,08%	23,28%	24,96%	26,56%	37,92%	35,20%	20,24%
20-22Uhr	14,96%	13,52%	16,64%	18,96%	41,92%	45,52%	21,36%
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	7,76%	27,28%	30,32%	Keine Öff.
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	20,24%	23,28%	Keine Öff.
16-17 Jahre	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
12-14Uhr	7,06%	6,43%	7,92%	7,60%	6,19%	4,08%	4,70%
14-16Uhr	7,60%	7,92%	7,92%	6,19%	8,47%	9,64%	11,45%
16-18Uhr	16,15%	12,62%	18,50%	13,17%	14,35%	13,17%	12,31%
18-20Uhr	24,93%	20,85%	21,72%	20,23%	29,32%	27,60%	14,66%
20-22Uhr	13,48%	13,17%	14,66%	19,05%	58,33%	56,29%	20,23%
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	17,33%	58,33%	59,19%	Keine Öff.
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	46,33%	44,84%	Keine Öff.
18-21 Jahre	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
12-14Uhr	9,92%	10,91%	13,89%	10,91%	6,95%	3,97%	3,97%
14-16Uhr	5,95%	9,92%	6,95%	6,95%	5,95%	4,96%	7,94%
16-18Uhr	16,87%	13,89%	14,88%	13,89%	9,92%	4,96%	10,91%
18-20Uhr	15,88%	17,86%	16,87%	17,86%	29,77%	20,84%	13,89%
20-22Uhr	17,86%	17,86%	20,84%	25,80%	48,62%	47,63%	20,84%
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	20,84%	59,54%	57,55%	Keine Öff.
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	52,59%	52,59%	Keine Öff.

8. Öffnungszeiten – nach Schultyp

Gymnasium	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
12-14Uhr	11,10%	10,17%	9,71%	10,17%	6,47%	4,86%	4,39%
14-16Uhr	9,02%	9,48%	6,94%	9,48%	8,79%	11,56%	11,79%
16-18Uhr	17,80%	17,57%	18,50%	16,88%	21,04%	16,65%	14,80%
18-20Uhr	19,19%	17,34%	18,73%	18,73%	34,22%	32,83%	15,03%
20-22Uhr	14,57%	13,41%	16,88%	20,12%	54,80%	53,87%	19,65%
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	16,18%	53,64%	54,57%	Keine Öff.
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	41,39%	40,00%	Keine Öff.
Realschule	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
12-14Uhr	7,80%	7,58%	7,58%	6,24%	6,02%	9,14%	6,24%
14-16Uhr	14,26%	12,03%	16,71%	9,58%	12,26%	16,27%	14,48%
16-18Uhr	23,40%	21,62%	24,07%	22,06%	21,84%	18,50%	17,83%
18-20Uhr	25,18%	24,74%	24,74%	26,30%	34,76%	32,31%	19,16%
20-22Uhr	13,15%	12,03%	14,04%	17,83%	45,24%	49,47%	19,16%
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	9,14%	37,21%	39,89%	Keine Öff.
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	28,30%	31,87%	Keine Öff.
WRS/HS/FS	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
12-14Uhr	8,35%	4,17%	10,20%	8,35%	14,38%	13,91%	12,52%
14-16Uhr	11,59%	10,67%	18,55%	7,88%	17,16%	13,91%	15,30%
16-18Uhr	22,72%	20,41%	22,26%	23,65%	24,12%	19,01%	13,91%
18-20Uhr	24,12%	25,04%	26,43%	27,36%	30,14%	26,90%	22,72%
20-22Uhr	19,01%	17,16%	19,48%	22,26%	39,42%	39,88%	27,36%
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	11,13%	26,43%	30,14%	Keine Öff.
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	24,12%	27,83%	Keine Öff.

8. Öffnungszeiten - BesucherInnen

Stadt Reutlingen | 

Gesamt	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	[n]
12-14Uhr	8,08%	7,68%	7,68%	9,60%	7,68%	8,40%	7,28%	147
14-16Uhr	11,12%	9,20%	12,24%	10,32%	12,64%	11,92%	14,96%	215
16-18Uhr	21,12%	20,72%	24,16%	21,84%	19,92%	16,48%	16,48%	367
18-20Uhr	24,88%	21,44%	25,28%	25,68%	30,64%	25,68%	20,32%	454
20-22Uhr	17,60%	17,28%	21,12%	21,84%	45,60%	44,48%	23,76%	500
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	16,48%	34,48%	38,72%	Keine Öff.	234
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	32,16%	32,96%	Keine Öff.	170
247 Teilnehmer								2087
Gesamt	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	[n]
12-14Uhr	9,76%	7,60%	9,60%	8,08%	7,92%	7,76%	5,36%	326
14-16Uhr	12,00%	11,68%	13,04%	9,12%	11,84%	14,80%	12,56%	495
16-18Uhr	19,76%	19,12%	20,08%	19,76%	20,64%	18,24%	14,64%	769
18-20Uhr	22,88%	22,16%	23,04%	22,16%	35,20%	33,04%	16,00%	1015
20-22Uhr	13,44%	11,68%	13,04%	19,12%	49,68%	51,92%	19,44%	1037
22-24Uhr	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	11,36%	45,36%	46,72%	Keine Öff.	602
Später	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	Keine Öff.	35,04%	35,44%	Keine Öff.	410
614								4654

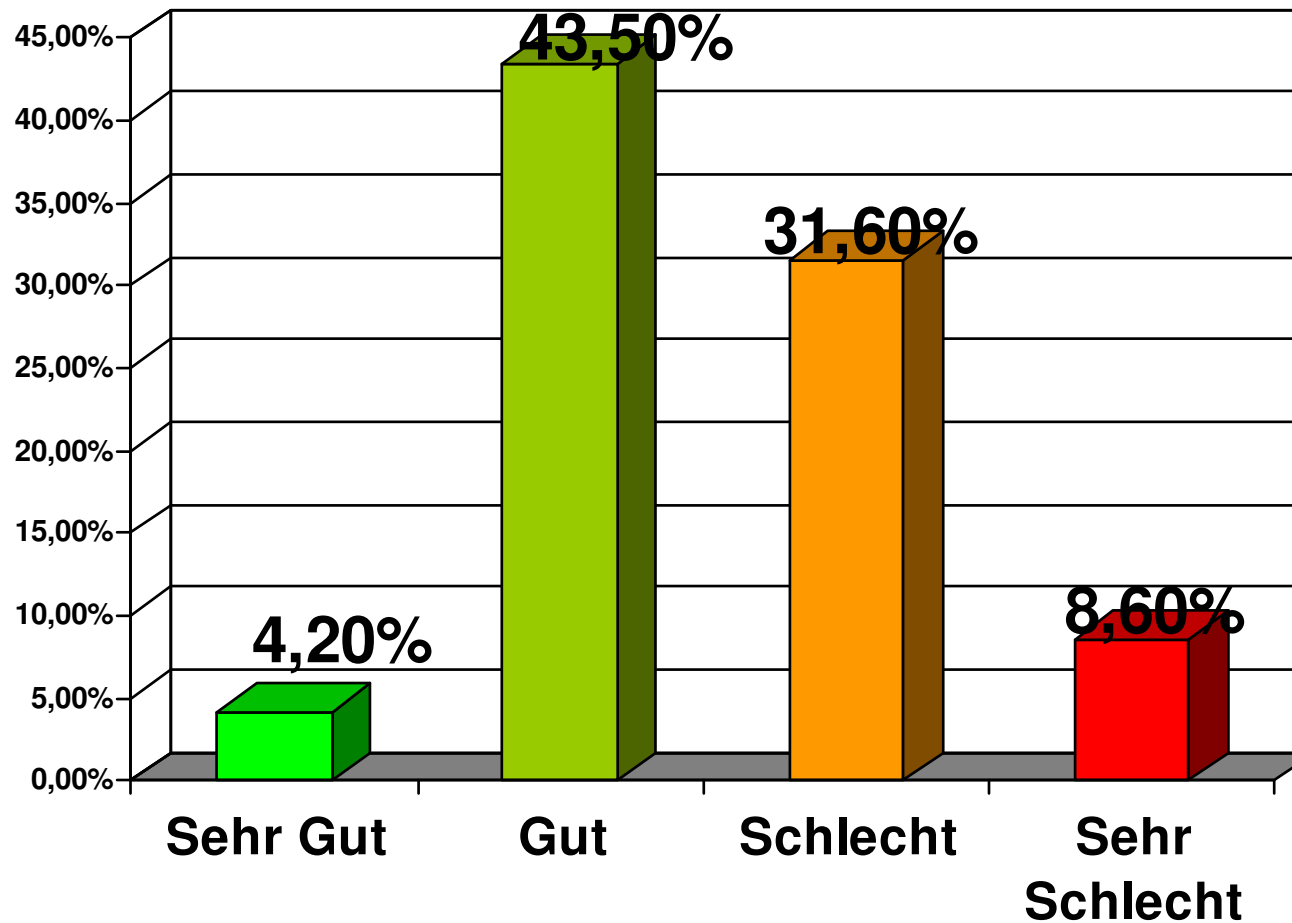
Gesamtauswertung - Thesen

- Die attraktivsten Öffnungszeiten liegen am Freitag und am Samstag, jeweils zwischen 18 und 24 Uhr.
- Besonders 16 – 21 jährige GymnasiastInnen wünschen sich an diesen Tagen auch noch längere Öffnungszeiten.
- Danach folgen die üblichen Regelöffnungszeiten.
- Der Sonntagabend wird ebenfalls als Öffnungszeit gewünscht.
- Ein Freizeitangebot in der Mittagszeit fällt nicht unter die attraktivsten 8 Öffnungszeiten einer Jugendeinrichtung.

Ferien

- Als langweiligste Ferien werden Sommer (22%) und Herbst (20%) genannt.
- Weihnachten ist mit 11% am seltensten benannt.
- 36% empfinden keine Ferien als langweilig.

Gesamturteil Freizeit- und Kulturangebote



Die meisten „Sehr gut“ haben die Werkrealschüler verteilt, die meisten „Sehr schlecht“ Realschüler.

Mehrfach genannte Freifeld-Aussagen

- **Mehr Veranstaltungen Konzerte /Musik (22,3 % aller Nennungen)**
- **Mehr/bessere Sportveranstaltungen/Sportplätze Skateranlagen (19,3 %)**
- **Party und Disko (10,8 %)**
- **Besseres Informationsangebot über Freizeit- und Kulturveranstaltungen (10,8 %)**
- **Räumlichkeiten zum Anmieten (9 %)**
- **Mehr Nachtbusse/Bessere Verbindungen, Grünflächen/Sitzmöglichkeiten/Chilltreffs**

Sonstige Freifeld-Aussagen

- **Menschen sollten sich ändern**
- **Weniger Gangstertreffs bei den städt. Jugendtreffs**
- **Keine verlassenen Orte**
- **Nach einer Reflexion empfinde ich diesen Schund als bürokratischen Nonsens auf höchstem Niveau**
- **Weniger Polizeikontrollen**
- **Busreisen am Wochenende zum Eurodisney für 100€**
- **Die Nachtbusfahrer sollten einen an der richtigen Haltestelle wecken.**

Thesen

- Die offenen Rückmeldungen belegen im Wesentlichen die Ergebnisse der Freizeitpräferenzen und pointieren diese
- Sie konkretisieren in diesen Feldern die Wünsche und Vorstellungen als Einzelaussagen
- Neue Themen werden benannt (religiöse Inhalte, kommerzielle Freizeitangebote, aber auch Busverbindungen)



Weiterarbeit
